



# LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen

www.lopautal-nachrichten.de



22.07.2025

**Tag der Hängematte**

**JULI 2025**

51. Jahrgang

**Nr. 06**

## **Jubiläums- Schützenfest**

100-jähriges Jubiläum  
des Schützenvereins  
Raven-Rolfsen

**Seite 12**

## **Brandschutz- erziehung**

in Soderstorfer  
Kindergarten und  
Grundschule

**Seite 19**

## **Wanderung durch das Pietzmoor**

Einmal im Jahr geht es  
morgens vor dem Frühstück  
zum Wandern ins Pietzmoor

**Seite 34**



## IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

### Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,  
Telefonzentrale: 04132 – 920 90,  
Telefax: 04132 – 920 916,  
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

### Telefonhotline Rathaus

Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. – Mi. von  
14.30 – 15.30 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr

### KFZ-Zulassung / Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das  
Anmeldesystem auch außerhalb der  
Öffnungszeiten möglich:  
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

### Verwaltungsleitung

#### Christoph Palesch (Raum 1.4)

Samtgemeindebürgermeister,  
Grundsatzangelegenheiten, Gemeindedirektor  
der Gemeinden Amelinghausen und Soderstorf  
Tel. 04132 – 920 922

### Stabstelle Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit

#### Julia Sieve (Markthus)

Leitung Stabsstelle Tourismus und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 04132 – 920 944

#### Jana Christoph-Saath (Raum 1.3)

Vorzimmer und Aufwandsentschädigung  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel. 04132 – 920 923

#### Tourist-Info (Markthus)

Gästebetreuung und Jugendzeltplatz  
Tel. 04132 – 920 943

#### Lara Gowin (Markthus)

Gästebetreuung und Social Media  
Tel. 04132 – 920 954

#### Robin Sedha (Markthus)

Tourismus und Marketing  
Tel. 04132-920 952

#### Günther Schubert

Kontrolle Wohnmobilstellplätze  
Tel. 0172 – 994 140 9

### Geschäftsbereich I „Inneres und Ordnung“

#### Finn Block (Raum 1.5)

Geschäftsbereichsleitung, Leitung Ordnung,  
Personal, EDV; allgemeiner Vertreter des  
Samtgemeindebürgermeisters,  
Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe  
Tel. 04132 – 920 924

#### Stefan Geissbühler (Markthus)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung,  
EDV und Technik, Ratsarbeit  
Tel. 04132 – 920 948

#### Birgit Reimann (Markthus)

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 935

#### Kathrin Vogt (Markthus)

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 947

#### Regina Rodegerdts (Markthus)

Standesamt, Geburten, Eheschließungen,  
Sterbefälle, Kirchnaustritte  
Tel. 04132 – 920 913

#### N.N. (Raum E3)

Teamleitung Ordnung & Bürgerservice,  
Tel. 04132 – 920 970

#### Karin Meyen, Jannik Wiechert (Raum E.1)

Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,  
Beglaubigungen, Tel. 04132 – 920 910

#### Simone Niemeyer (Raum E.2)

Kfz-Zulassungswesen und Gewerbe  
Tel. 04132 – 920 911

#### Kevin Lüdemann (Raum E.3)

Wahlen, Ordnungsangelegenheiten,  
Friedhofswesen, Tel. 04132 – 920 945

### Geschäftsbereich II „Finanzen“

#### Stephan Kaufmann (Raum E.8)

Geschäftsbereichsleitung, Kämmerei,  
Haushaltsplanung, Controlling,  
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf  
Tel. 04132 – 920 920

#### Maureen Dammann (Raum E.4)

Samtgemeindekasse, Statistiken  
Tel. 04132 – 920 914

#### Maja Kropp (Raum E.4)

Forderungsservice, Tel. 04132 – 920 919

#### Ronald Kaletta (Raum E.5)

Steuern, Gebühren und Abgaben  
Tel. 04132 – 920 915

#### N.N. (Raum E.5)

Standesamt, Buchhaltung Mitgliedsgemeinden,  
Fördermittelmanagement, Zuschusswesen,  
Spendenabwicklung, Tel. 04132 – 920 918

#### Alexandra Cornelius-Stelter (Raum E.7)

Finanzbuchhaltung, Tel. 04132 – 920 917

#### Silvia Neumann (Raum E.7)

Umsatzsteuer- und  
Ertragssteuerangelegenheiten  
Tel. 04132 – 920 941

#### Carmen Schulz (Foyer/E.9)

Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,  
Beschaffung, Fundsachen, Archiv  
Tel. 04132 – 920 921

### Geschäftsbereich III „Bauen“

#### Christoph Palesch (Raum 1.4)

Geschäftsbereichsleitung, Bauwesen,  
Umwelt- und Naturschutz, Breitbandausbau,  
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,  
Gemeindedirektor der Gemeinden  
Amelinghausen und Soderstorf  
Tel. 04132 – 920 922

#### Jens Winkelmann (Raum 2.2)

Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,  
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,  
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,  
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde  
Amelinghausen  
Tel. 04132 – 920 930

#### Christian Kröhnoff (Raum 2.2)

Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,  
Winterdienst  
Tel. 04132 – 920 931

#### André Lenke (Raum 2.2)

Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,  
Straßenbeleuchtung  
Tel. 04132 – 920 938

#### Dennis Niehoff (Raum 2.3)

Bauleitplanung, Gebäudemanagement,  
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,  
Waldbad  
Tel. 04132 – 920 933

#### Anna Hassebrauck (Raum 2.3)

Liegenschaftsverwaltung und Bauanträge,  
Lopautalhalle, Waldbad  
Tel. 04132 – 920 934

### Geschäftsbereich IV „Bildung und Soziales“

#### Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen,  
Tel. 04132 – 920 979. Termine erfolgen nach  
telefonischer Vereinbarung.

Offene Sprechzeiten

Dienstag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

#### Migrationservice

Marlon Müller

Lüneburger Str. 35, 26135 Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 971

Mobil 0177 – 7514308

## Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung?

Bei Kanalverstopfungen oder Ausfall des Kleinpumpwerkes leuchtet die rote Meldeleuchte am Schaltschrank des Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschäden auf dem Privatgrundstück zu vermeiden, bitte umgehend das diensthabende Kläranlagenpersonal informieren. Der Störfall wird dann umgehend bearbeitet.

 0800 0282266 (AB)



Unser Titelbild © Freepik

## LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

Mit dieser Ausgabe geht es für unsere Kinder in die Sommerferien. Einige von ihnen verlassen nun die Schule und steigen ins Berufsleben ein. Für diejenigen, die sich bislang nicht entscheiden konnten, was danach werden soll, haben wir ein paar Lehrberufe herausgesucht, die an Attraktivität gewinnen und große Perspektiven eröffnen. Schaut doch mal rein auf Seite 10 und 11.

Für alle Vereine und Organisationen in der Samtgemeinde Amelinghausen gibt es auch in diesem Jahr die Möglichkeit, einen Zuschuss für ihre Jugendarbeit bei der Samtgemeinde Amelinghausen zu beantragen. Wie und wo das geht, lesen Sie auf Seite 7.

Auch in der Gemeinde Rehlingen geht die Entwicklung voran. Hier sollen neue Wohnbauflächen im Ortsteil Ehlbeck entstehen. Das Verfahren zur Ausweisung von bis zu zehn neuen Bauplätzen, mit einer Größe von 800 bis 900 m<sup>2</sup> je Bauplatz, nördlich des bestehenden Baugebietes „Finkenberg“, geht nun in eine entscheidende Phase. Ich bin mir sicher, dass es mehr Interessenten als Bauplätze gibt. Das ist ein Zeichen dafür, wie

lebenswert es in der Gemeinde Rehlingen ist – ländlich, gemeinschaftlich und beliebt.

Ganz besonders erfolgreich ist der FC Heidetal e. V. mit seiner Herrenmannschaft. Sie schafften den Aufstieg in die Landesliga und schrieben damit Erfolgsgeschichte. Das wurde natürlich gebührend gefeiert. Selten gelingt es Vereinen aus so kleinen Orten, diese Stufe zu erreichen. Auch die Redaktion der Lopautal Nachrichten gratuliert den Sportlern und Verantwortlichen zu dieser Leistung. Wir freuen uns schon auf interessante Berichte in der nächsten Saison – aus der Landesliga.

Jetzt stehen die Sommerferien an und für viele der Jahresurlaub. Wer nicht das heimische Dorf verlässt, wird hier viele Möglichkeiten für Freizeitvergnügen finden. Jetzt, zum Erscheinungswochenende der Lopautal Nachrichten, finden die Kulturstationen in Betzendorf statt, die Freitag-Nacht-Konzerte laden zum klangvollen Genuss ein und die Heideböcke veranstalten ihren plattdeutschen Nachmittag am 13. Juli auf dem Glockenhof. Es ist also viel los. Ich wünsche Ihnen einen bunten und schönen Sommer!

Herzlichst  
Sabine Butenhoff

UND EIN TEILGEBIET IN  
**AMELINGHAUSEN**  
(RÖTHENWEG/ROTE BÜNTE)

### VERTEILER GESUCHT!

für das Verteilerggebiet:

**EHLBECK  
OLDENDORF  
WOHLENBÜTTEL**

Tel.: 04131 - 247 21 05

E-Mail: [redaktion@lopautal-nachrichten.de](mailto:redaktion@lopautal-nachrichten.de)



# INHALT

– Auszug –

## Aus dem Rathaus

Der Samtgemeindebürgermeister-Monat .....	5
Gemeinderat Rehlingen informiert über den aktuellen Stand der Bauplatzentwicklung in Ehlbeck .....	6
Straßenbeleuchtung in der SG Amelinghausen .....	7
>> <b>Fietes Dorfarchiv</b> Handwerker finden bei der Reparatur der Kirchturmspitze in der Kugel wichtige historische Dokumente.....	8
Unvergessliche Erlebnisse für die kleinen Helden aus Soderstorf .....	9

## Wirtschaft

Ausbildungsberufe mit Perspektive.....	10
--	----

## Sport

Bericht vom Jubiläums-Schützenfest 2025 .....	12
Schnupperkurs Working Equitation .....	13
Der FC Heidetal krönt eine überragende Saison und steigt in die Landesliga auf .....	14
Erfolgreiche Landesmeisterschaft für SV Betzendorf - Qualifikation für DM in Sicht .....	15
MTV -Vereinsheim: Umbau kommt gut voran .....	16

## Kirche und Gemeinden

Andacht .....	17
>> <b>Büchertipps</b> der Hippolit-Bücherei Amelinghausen.....	18
Neues Konfirmandenmodell in der Hippolit-Kirche.....	19

## Kinder, Jugend und Soziales

Astro-Camp 2025 .....	20
Lauffest an der Grundschule Betzendorf .....	21
Brandschutzerziehung in Soderstorfer Kindergarten und Grundschule.....	22
Verkehrserziehung im Kindergarten Amelinghausen .....	23
Echt mein Recht.....	23
>> <b>Kids &amp; Co.</b> Fledermäuse und Glühwürmchen .....	24

## Kunst und Kultur

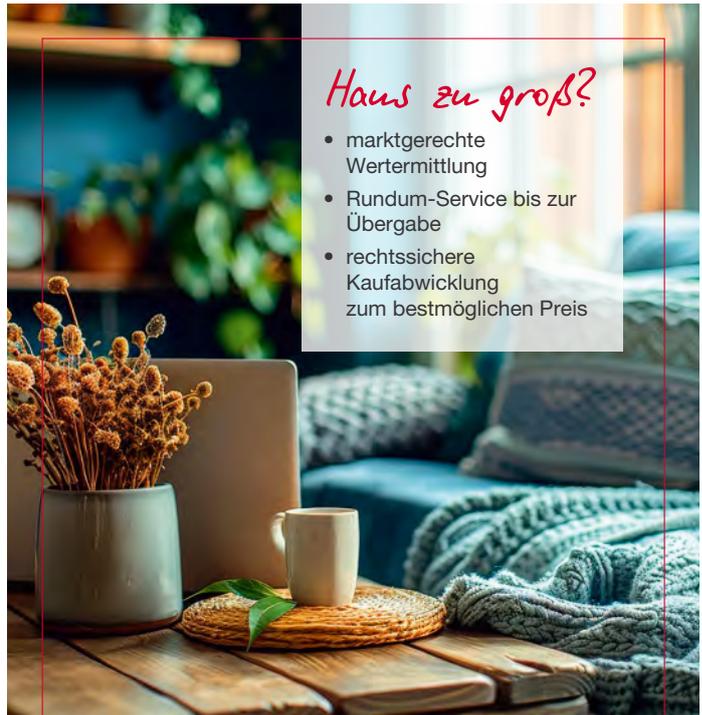
Freitag-Nacht-Konzerte.....	26
Keine Angst vor künstlichen Stimmen .....	26
Musik geht immer! .....	27
Wagenbaugemeinschaften stellen sich vor .....	28

## Natur

>> <b>Umweltipp</b> Moore - wichtig für Klima- und Naturschutz.....	30
Kühlen Kopf bewahren: Hitze-Strategien von Wildtieren .....	30
Besuch der Biogasanlage in Schwindebeck - 2. Tour de Nachhaltigkeit .....	31
Verschenke-Tag in Betzendorf .....	31

## Sozial und gesellig

Tagesfahrt des SoVD Amelinghausen ins Ammerland .....	32
Radtour der LandFrauen nach Lübeck .....	33
Wanderung durch das Pietzmoor.....	34
>> <b>Rätsel</b> .....	35



### Haus zu groß?

- marktgerechte Wertermittlung
- Rundum-Service bis zur Übergabe
- rechtssichere Kaufabwicklung zum bestmöglichen Preis

Lüneburger Straße 24  
21385 Amelinghausen

Tel. 04132 933 719

info@wesslingimmobilien.de  
www.wesslingimmobilien.de



## REDAKTIONSSCHLUSS



für die kommende Ausgabe  
(August 2025)

**10.07.2025**

Erscheinungstermin: 25.07.2025



Ihr findet uns auf facebook unter:  
**@LOPAUTAL NACHRICHTEN**

## IMPRESSUM

**Herausgeber/Verlag**  
BUTENHOFF  
Werbeagentur und Verlag  
Auf der Hude 87  
21339 Lüneburg  
Tel. 04131 / 247 21 07 und -08  
Fax 04131 / 247 21 09  
www.butenhoff-werbeagentur.de

**Kontakt zur Redaktion**  
Tel. 04131-247 21 05  
redaktion@lopautal-nachrichten.de

**Online**  
www.lopautal-nachrichten.de

**Redaktion und Anzeigenverkauf**  
Sabine Butenhoff, Patrizia Jaster,  
Charlotte Kracke



**BUTENHOFF**  
WERBEAGENTUR  
& VERLAG

**Druck**  
Strube Druck & Medien GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 05. Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

# DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER-MONAT



SGB Christoph Palesch

JUNI



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sommerferien stehen vor der Tür und damit bei vielen auch die Urlaubszeit, daher wünsche ich allen Familien, insbesondere aber auch den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Lehrkräften einen schönen Urlaub und eine entspannte Zeit – kommen Sie gut erholt aus den Sommerferien.

## Was war los im vergangenen Monat?

### Hier ein kurzer Überblick:

Ganz wichtige Termine waren aus meiner Sicht die notariellen Beurkundungen der Grundstückskaufverträge rund um das Gewerbegebiet „Lerchenberg“ in Soderstorf. Hier steht nun „nur“ noch der Bebauungsplan aus, um das Gewerbegebiet dort zu finalisieren. Die verschiedenen Grundstückskaufverträge ermöglichen der Gemeinde Soderstorf darüber hinaus, an der Wohlenbütteler Straße in Soderstorf weiteres Bauland zu schaffen. Ich bin froh, dass die „Tinte trocken“ ist und so alle Beteiligten Planungssicherheit haben.

„Trocken ist die Tinte“ auch unter den ersten Kaufverträgen für Grundstücke im Neubaugebiet „Verlängerung der Bäckerstraße“ in Amelinghausen. Von 13 zu veräußernden Grundstücken sind mittlerweile 12 vergeben und fünf beurkundet, für das letzte gibt es jedoch auch schon mehrere Interessenten. Aber wen wundert es? Bei uns ist es einfach schön.

Weiter möchte ich erneut auf die Sitzung des Samtgemeinderates am Donnerstag, 03.07.25, um 19:00 Uhr, in der Lopautalhalle hinweisen. Dort wird über die weiter zu verfolgenden Windenergieflächen beraten und beschlossen. Im Infrastruktur- und Umweltausschuss am 05.06.25 wurden die letzten von den Mitgliedsgemeinden gemeldeten Flächen vorgestellt, sodass letztlich über neun Flächen eine Entscheidung zu treffen ist. Darüber hinaus werden auch Planungsgrundsätze, etwa Abstände zur Wohnbebauung oder Abstände zu schützenswerten Gebieten, diskutiert.

Auch bei einigen Maßnahmen sind wir weitergekommen: So beschloss der Samtgemeindeausschuss beim Waldbad über die Vergabe der Fassaden- und Metallbauarbeiten. Auch den Planungsauftrag für den Anbau der Grundschule Amelinghausen konnten wir vergeben und für die Sanierung des Markthuses wurden elf von insgesamt 18 Gewerken beauftragt. Die Arbeiten zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Rehlingen laufen planmäßig, und für den Anbau ans Feuerwehrgerätehaus Amelinghausen werden aktuell die Ausschreibungen vorbereitet. Weiter beschloss der Samtgemeindeausschuss die Vergabe für ein neues Feuerwehrfahrzeug (MLF) für die Ortswehr Rehlingen. Im Haushalt 2025 ist darüber hinaus auch ein Fahrzeug für die Ortswehr Oldendorf (Luhe) vorgesehen, hier wird sich der Feuerschutzausschuss nach den Sommerferien mit der Frage beschäftigen, welches Fahrzeug genau es werden soll. Auch der Feuerwehrbedarfsplan befindet sich in den letzten Zügen und soll nach den Sommerferien vorgestellt werden. In Etzen und Soderstorf entstehen aktuell neue barrierefreie Bushaltestellen, und in Soderstorf starten die Arbeiten zur Sanierung der Straßen „An der Bahn“ und „Stuhtmannweg“. Ich würde also behaupten: Wir kommen voran!

Am 14.06.25 fand nach 2023 wieder ein Jugendforum statt. Alle Kinder und Jugendlichen der Samtgemeinde Amelinghausen von 8 – 17 Jahren waren eingeladen, sich beim diesjährigen Forum der Frage zu widmen, was eigentlich alles in einem Jugendzentrum gebraucht wird. Über 40 Kinder und Jugendliche folgten der Einladung und diskutierten über „Chill-Räume“, Sitzsäcke, Spiele-Konsolen, aber auch ganz praktische Dinge wie Feuerlöscher oder Rollos. Die Ergebnisse nehmen wir jetzt mit in unsere Planung, die bis zum 30.09.25 stehen muss, da bis dahin die Frist für die Teilnahme am Förderprogramm läuft – ich würde mich sehr freuen, wenn wir den Alten Bahnhof wieder nutzbar machen könnten, und ich glaube, den Kids würde das auch ganz gut gefallen. Vielen Dank an das Team der Jugendpflege und die Studierenden der Leuphana Universität Lüneburg für die Durchführung des gelungenen Jugendforums.

Anfang Juni durfte ich für den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund (NSGB) am Deutschen Kommunalkongress in Berlin teilnehmen. Neben vielen interessanten Vorträgen u.a. zur Digitalisierung oder dem Einsatz von künstlicher Intelligenz in der Verwaltung (ja, auch wir nutzen Chat-GPT) blieb vor allem der Vortrag von Saarlands Ministerpräsident a.d. und ehemaligem Richter am Bundesverfassungsgericht Peter Müller in Erinnerung. Er schilderte eindrücklich, dass Bund und Land die Kommunen nicht ausreichend mit finanziellen Mitteln ausstatten, das System der Konnexität von den Ländern umgangen wird und sprach abschließend von einer „grob fahrlässigen Zechprellerei von Bund und Land“ – ja, etwa genauso fühlt man sich, wenn man Schulen, Kindergärten oder Feuerwehrgerätehäuser sanieren oder neu bauen muss.

Kurz möchte ich noch die ein oder andere Veranstaltung in den kommenden Wochen erwähnen: Auf dem SOS-Bockum findet am Sonntag, 29.06.25, das Hoffest statt und vom 04. bis 06.07.25 feiern die Oldendorfer Schützen ihr Schützenfest. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

### Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde mit mir findet am **Mittwoch, 27. August, um 18:00 Uhr, in Betzendorf** statt. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.

Kommen Sie gerne mit Fragen, Anregungen und Kritik auf mich zu.

Herzlichst  
Ihr Christoph Palesch



## GEMEINDERAT REHLINGEN INFORMIERT ÜBER DEN AKTUELLEN STAND DER BAUPLATZENTWICKLUNG IN EHLBECK

Die Gemeinde Rehlingen treibt die Entwicklung neuer Wohnbauflächen im Ortsteil Ehlbeck weiter voran. Das Verfahren zur Ausweisung von bis zu zehn neuen Bauplätzen, mit einer Größe von 800 bis 900 m<sup>2</sup> je Bauplatz, nördlich des bestehenden Baugebietes „Finkenberg“, geht nun in eine entscheidende Phase.

Bereits im März 2023 hatte der Gemeinderat Rehlingen den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes gefasst. In der Folgezeit wurde ein Umweltgutachten erstellt, welches die ökologischen Rahmenbedingungen für das geplante Baugebiet untersucht. Darauf aufbauend entstand ein erster Entwurf des Bebauungsplanes.

Im Rahmen der sogenannten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde dieser Entwurf verschiedenen Institutionen – unter anderem dem Landkreis Lüneburg und der Bundeswehr – zur Prüfung und Stellungnahme übermittelt. Die eingegangenen Hinweise und Anregungen wurden durch das beauftragte Planungsbüro sorgfältig ausgewertet und in eine überarbeitete Fassung des Bebauungsplanes eingearbeitet.

In der Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2025 wurde der überarbeitete Plan nun offiziell zur Kenntnis genommen. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes. Diese wird voraussichtlich im Sommer 2025 erfolgen. „Während der öffentlichen Auslegung haben alle Bürgerinnen und Bürger, sowie betroffene Institutionen, erneut die



Entwurfszeichnung für das neue Baugebiet „Erweiterung Finkenberg“  
© Reinold Stadtplanung GmbH

Gelegenheit, innerhalb von vier Wochen ihre Stellungnahmen zum Bebauungsplan einzureichen“, erklärt Bürgermeister Felix Petersen. „Anschließend werden die Rückmeldungen erneut ausgewertet, bevor der Gemeinderat voraussichtlich zum Ende des Jahres den endgültigen Bebauungsplan beschließt.“

Erst wenn der Bebauungsplan rechtskräftig geworden ist und der erforderliche Flächennutzungsplan durch die Samtgemeinde Amelinghausen beschlossen wurde, kann mit der Erschließung des neuen Baugebietes begonnen werden. Danach folgt die Vermarktung der Bauplätze.

Geplant ist, zunächst fünf Bauplätze in den Verkauf zu geben. Die weiteren fünf Bauplätze sollen zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden. Über den Verkaufsstart wird die Gemeinde Rehlingen rechtzeitig und öffentlich informieren.

Für Rückfragen steht Bürgermeister Felix Petersen gerne zur Verfügung.

■ Bürgermeister Felix Petersen

HE. PALME



### Service aus Meisterhand

**Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt**

Kfz-Reperaturen aller Fabrikate bis 7,5 t  
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung  
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen  
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21  
E-Mail: [service@pallme.de](mailto:service@pallme.de) Internet: [www.pallme.de](http://www.pallme.de)

# Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

**Fliesen · Natursteine · Verkauf · Verlegung**

Jungfernstieg 10  
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32 - 3 93  
[www.grabowski-fliesen.de](http://www.grabowski-fliesen.de)

UMFASSEND BERATEN,  
BESTENS VERTRETEN

*persönlich und  
individuell*

Anna-Vogelei-Straße 17  
21337 Lüneburg  
Telefon: 0 41 31 / 789 50 0  
E-Mail: [info@woebkenbraune.de](mailto:info@woebkenbraune.de)  
[www.woebkenbraune.de](http://www.woebkenbraune.de)





## WÖBKEN, BRAUNE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Notare - Steuerberater - Mediatoren



# STRAßENBELEUCHTUNG IN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

*Alles Wichtige auf einen Blick.*

Die Straßenbeleuchtung in der Samtgemeinde Amelinghausen trägt maßgeblich zur Verkehrssicherheit bei. Das Thema Straßenbeleuchtung wirft oft Fragen auf, die wir hier kompakt beantworten möchten:

### Wann leuchten die Straßenlaternen?

Die Beleuchtung beginnt bei Einbruch der Dunkelheit und endet zu festgelegten Zeiten, die die Gemeinderäte in öffentlichen Sitzungen beschließen.

### Wie funktioniert die Steuerung?

Ein zentraler Dämmschalter in Lüneburg aktiviert die Laternen, sobald ein bestimmter Dunkelheitsgrad erreicht ist. Morgens schalten sie sich automatisch bei ausreichendem Tageslicht wieder ab.

### Aktuelle Beleuchtungszeiten:

Gemeinde	Beleuchtung bis	Beleuchtung ab
Amelinghausen	00:30 Uhr	05:00 Uhr
Betzendorf	So. - Do. 22:30 Uhr; Fr. - Sa. 23:00 Uhr	05:00 Uhr
Oldendorf/ Luhe	So. - Do. 23:00 Uhr; Fr. - Sa. 00:30 Uhr	05:30 Uhr
Rehlingen	23:00 Uhr	05:00 Uhr
Soderstorf	23:30 Uhr	05:30 Uhr

**Was tun bei Störungen? Fällt eine Laterne aus oder gibt es andere Probleme, hilft Ihnen die technische Bauverwaltung weiter:**

**Ansprechpartner: André Lenke**

**Tel.: 04132 – 920938**

**E-Mail: [andre.lenke@samtgemeinde-amelinghausen.de](mailto:andre.lenke@samtgemeinde-amelinghausen.de)**

Die Reparaturen und der Austausch defekter Leuchten werden durch externe Unternehmen im Auftrag der Samtgemeinde durchgeführt. Bei hohem Auftragsaufkommen kann es vereinzelt zu Verzögerungen kommen. Seien Sie aber sicher, dass alle Ihre Meldungen in der Verwaltung zeitnah erfasst und bearbeitet werden.

■ André Lenke



## BEANTRAGEN SIE ZUSCHÜSSE FÜR IHRE JUGENDARBEIT



Alle Vereine und Organisationen in der Samtgemeinde Amelinghausen haben einmal im Jahr die Möglichkeit, einen Zuschuss für ihre Jugendarbeit bei der Samtgemeinde Amelinghausen zu beantragen. Um diesen Zuschuss zu beantragen, senden Sie bitte eine Auflistung aller unter 18-jährigen Mitglieder zum Stichtag 01. Juli 2025 unter Angabe von Name, Wohnort und Geburtstag der jugendlichen Vereinsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge, nummeriert und nach Gemeinde sortiert, an die Samtgemeinde Amelinghausen, Lüneburger Straße 50 in 21385 Amelinghausen z.Hd. Frau Alexandra Comelius-Stelter.

Die Anträge sind bis spätestens zum 15. September 2025 einzureichen.

**Bei Fragen steht Ihnen Frau Comelius-Stelter unter Tel. 04132-920917 oder unter [alexandra.comelius-stelter@samtgemeinde-amelinghausen.de](mailto:alexandra.comelius-stelter@samtgemeinde-amelinghausen.de) gerne zur Verfügung.**

■ Alexandra Comelius-Stelter



**Wir beraten, messen aus,  
nähen und montieren.**

Gardinen, Sonnenschutz, Plissees, Rollos, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36, 21376 Salzhausen  
[gardinenforum@web.de](mailto:gardinenforum@web.de)

**Tel. 0 41 72 / 62 64**  
[www.gardinenforum-salzhausen.de](http://www.gardinenforum-salzhausen.de)

## Handwerker finden bei der Reparatur der Kirchturmspitze in der Kugel wichtige historische Dokumente

„Den nachkommenden Geschlechtern der Kirchengemeinde Amelinghausen thun wir hierdurch kund zu wissen, daß es uns endlich unter des treuen Gottes Beistand und Segen gelungen ist, nach 77. Jahren dem Gotteshause wieder einen Thurm zu verleihen ...“ so die einleitenden Worte dieses historischen Dokuments, das uns viele detaillierte Informationen über den Neubau des Kirchturms von 1895 gibt. Pastor Peters, der von 1962 bis 1975 in unserer Gemeinde tätig war, hat das in deutscher Schrift verfasste Traktat von Pastor Ahlert transkribiert, sodass es jeder lesen kann. Soweit historisch belegbar ist der jetzige Kirchturm der dritte in der Geschichte unserer Kirchengemeinde.

1501 bekam die damalige Kirche einen aus Felsen errichteten Turm in der Art eines runden mittelalterlichen Wehrturms, wie in den Nachbargemeinden Betzendorf und Salzhausen. Der Turm kostete nur 317 Reichstaler. Die damalige Gemeinde ließ es sich nicht nehmen, den Turm mit einer großen Feier einzuweihen. Zwei Widder wurden geschlachtet, und es gab reichlich Bier. 1895 gab es kein opulentes Einweihungsfest. Durch den großen Dorfbrand von 1818, bei dem unter anderem das Pastorat und Pfarrwitwenhaus, die Schule und die Kirche ein Opfer der Flammen wurden, war die Kirchengemeinde finanziell stark belastet. Durch den Napoleonischen Krieg und die damit verbundenen ständigen Einquartierungen war die Dorfbevölkerung ohnehin wirtschaftlich gebeutelt.

Eigentlich hätte die Kirche die Feuersbrunst vom Juni 1818 überstehen müssen, da sie mit Dachziegeln eingedeckt war. Als eine Stunde nach Beginn des Feuers ausbruchs sieben Bauernhäuser mit diversen Nebengebäuden – alle mit Stroh eingedeckt – abgebrannt waren, fing am späten Nachmittag auch der mit Holzschindeln gedeckte Turm Feuer. Da er zum Gewölbe der Kirche hin eine Öffnung hatte, brannten letztendlich beide Gebäude lichterloh. Von der Kirche blieben nur ein Teil der Umfassungsmauern erhalten. Der Turm hatte kein Dach mehr, die Mauern hatten aber das Feuer überstanden.

Pastor Ahlert gibt für den Verfall des Mauerwerks vom Turm folgenden Grund an: „Dieses durch Feuer nicht zerstörte Mauerwerk erhielt nach dem Brande infolge der Witterungseinflüsse einen großen Riss, so daß die Vorfahren nichts besseres damit anfangen wußten, als sie im Jahre 1927-1831 unter Schwierigkeiten niederzureißen und das Material zu verkaufen“

Die Kirche war nach zweijähriger Bauzeit 1820 im Rohbau fertig und wurde für den Gottesdienst geweiht. Aus den zwei durch das Feuer geschmolzenen Bronzeglocken wurde eine neue gegossen; sie fand ihren Platz an einem mit Holz verkleidetem Glockenstuhl, der an der Grenze zum Hof Studtmann aufgestellt wurde.

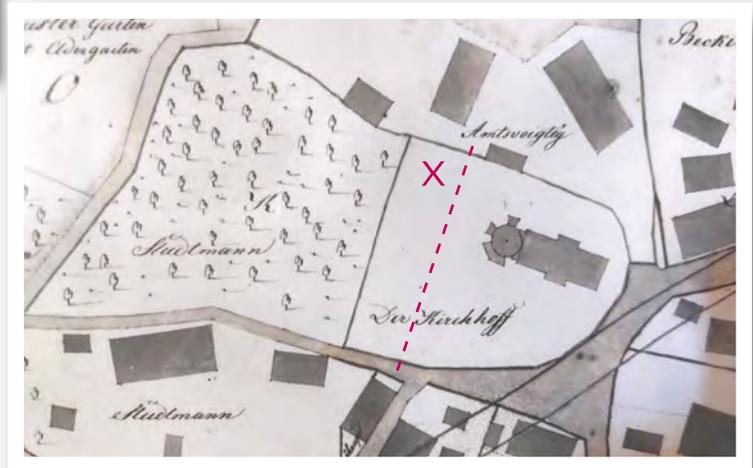


Der provisorische „Glockenturm“ kurz vor der Fertigstellung des neuen Kirchturms.

Als im Laufe der Zeit rund um die Kirche – also auf dem Kirchhof – nicht mehr genügend Platz für Beerdigungen war, kam es zu einem Flächentausch zwischen der Kirche und dem Hof Studtmann. Studtmanns erhielten an ihrer Grenze zum Kirchhof 2500m<sup>2</sup> und die Kirche 10.000m<sup>2</sup> Ackerland in Richtung Etzen im Anschluss an den „Neuen Friedhof“, wie er damals noch hieß. (Quelle Kirchenarchiv: Tauschvertrag vom 24. Februar 1887)

Jetzt stand der Glockenstuhl plötzlich nicht mehr auf dem Grund und Boden der Kirche, und der Kirchturm war erst acht Jahre später fertig. Wann der Glockenstuhl abgerissen wurde, ist nicht aktenkundig geworden.

Nun lag es nahe, dass die Dorfbewohner den Studtmannschen Hof als Glockenhof bezeichneten und die Ehefrau „Glockenbuers Mama“.



— — Die abgetretene Fläche von der Kirche an Studtmanns.  
X Hier stand der provisorische Glockenturm.

Der Anstoß zum Turmbau kam vom Altenteiler Daniel Becker aus Ehlbeck, der der Gemeinde 1861 hundert Taler schenkte. „1887 hat die früh verstorbene Jungfrau Dora Hartmann aus Sottorf der Kirche...in ihrem Testament 1500 Mark zum Zwecke des Turmbaus vermacht“. (Pastor Ahlert)

Die Gesamtkosten des Turmbaus – ohne Glocken, Glockenstuhl und Turmuhr – betragen 17.500 Mark. Am 9. April 1895 begannen der ersten Arbeiten; am 17. August 1895 waren die Mauerarbeiten fertig. Es folgten die Zimmerarbeiten und die Dacheindeckung mit Schiefer. Ein Durchreisender mit dem Namen Ferdinand Stelter kam Anfang 1885 nach Amelinghausen und wollte eigentlich nur eine Nacht bleiben. Daraus wurden aber mehrere Nächte. Als man erfuhr, dass er von Beruf Dachdecker war, hat man ihn sofort angeheuert und ihm eine Wohnung in der ehemaligen Post – gegenüber der Hofeinfahrt zum Glockenhof – versprochen. Er hatte seinen Meister, war ein versierter Schieferdecker, machte sich selbständig und blieb in Amelinghausen. (Horst Stelters Erinnerungen)

■ Text und Bilder: Hans-Friedrich Müller



Diese Postkarte stammt aus der Zeit um 1920. Der Baustil des Kirchturms ist Neogotik.

## Aus dem Rathaus



Gebannt genießen alle Kinder das bunte Unerhaltungsprogramm beim Gemeindefeuerwehrtag



Die siegreiche Gruppe der Kinderfeuerwehr Soderstorf nach Übergabe der Medallien

## UNVERGESSLICHE ERLEBNISSE FÜR DIE KLEINEN HELDEN AUS SODERSTORF

*Freude, Teamgeist und Erfolgserlebnisse bei der Kinderfeuerwehr*

Die Kinderfeuerwehr Soderstorf blickt auf zwei ereignisreiche Wochenenden zurück: Über das Pfingstwochenende nahmen wir am Kreiszeltlager teil, das von der Kreiskinderfeuerwehr Lüneburg in Reinstorf veranstaltet wurde. Hunderte Kinder aus verschiedenen Kinderfeuerwehren des Landkreises erlebten trotz zahlreicher Regenschauer unvergessliche Zeltlager-Momente. Die Gemeinschaft und vielfältige Aktivitäten sorgten für riesigen Spaß.

Zu den Höhepunkten gehörten eine Abendwanderung mit kreativen Aufgabenstationen, spannende „Spiele ohne Grenzen“ sowie die Open-Air-Disco. Bei der großen Siegerehrung durften alle Kinder eine Medaille mit nach Hause nehmen. Besonders stolz sind zwölf unserer Kinder, die aufgrund ihrer langen Mitgliedschaft und ihres Alters ihre allererste offizielle Feuerwehr-Prüfung machen konnten und daraufhin vor großem Publikum das Brandfloh-Abzeichen verliehen bekamen.

Mit dem Medaillenregen ging es bereits am darauffolgenden Wochenende beim Gemeindefeuerwehrtag in Oldendorf weiter. Die Oldendorfer hatten zu ihrem 100-jährigen Jubiläum ein buntes Programm aufgefahren. Unsere Kinder nahmen an einem sehr liebevoll gestalteten Spiele-Wettbewerb teil und waren am Ende sehr stolz, dort neben dem 6. auch den 1. und 2. Platz zu erreichen.

Das Toben auf den Hüpfburgen, Softeis, Pommies und die magische Vorstellung von Clown Peppino rundeten unsere Feuerwehr-Wochenenden perfekt ab. Diese Tage voller gemeinschaftlichem Spaß haben unsere Gruppe noch enger zusammengeschweißt und werden uns bestimmt in lebendiger Erinnerung bleiben.

■ Text und Bilder: Ines Waltereit



Die Kinderfeuerwehr Soderstorf freut sich auf das Kreiszeltlager

## Dachdecker hat Zeit!

- Reparaturarbeiten jeglicher Art
- Dachrinnenreinigung und Erneuerungen
- Dachflächenreinigung
- Dachbeschichtung (in allen Farben)
- Dachfirstsanierung
- Flachdachsanierungen (Dämmung)
- Schornsteinverkleidung
- Schieferarbeiten jeglicher Art

Feuchter Keller? Ich habe die Lösung!

➔ Mauerabdichtung

**Dachdecker Voß**  
**0171 / 510 28 83**



**Freiwillige Feuerwehr Wetzten**

04.07.25 19:30 Uhr Monatsübung, Thema: Fensteröffnung

## AUSBILDUNGSBERUFE MIT PERSPEKTIVE

## AMBULANTE SENIOREN-ASSISTENZ

Die demografische Entwicklung Deutschlands zeigt deutlich: Unsere Gesellschaft wird immer älter. 80 Prozent aller pflegebedürftigen Senioren wohnen im eigenen Zuhause. Damit wachsen die Herausforderungen, älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben in ihrem gewohnten Umfeld zu ermöglichen. Die Unterstützung allein durch ambulante Pflegedienste, die sich um die körperliche Pflege älterer Menschen mit Pflegegrad kümmern, reicht oft nicht aus. Viele Senioren benötigen Hilfe, die über die Pflege hinausgeht. Seit 2007 wurden bundesweit tausende lebenserfahrene Frauen und Männer zu Seniorenassistenten nach dem sogenannten Plöner Modell qualifiziert, um ältere Menschen stundenweise im Alltag zu unterstützen. Diese Form der Betreuung ermöglicht es Senioren, länger in ihrem Zuhause zu bleiben und einen Umzug ins Pflegeheim hinauszuzögern oder ganz zu vermeiden.

Die 120-stündige Präsenzausbildung findet an 12 Seminartagen – meist an Wochenenden – statt. Seminarorte sind in Hamburg, Berlin, Nürnberg und in der Nähe von Kiel und Leverkusen. Beratung nach Kursabschluss und Unterstützung bei der Vermittlung sind Teil des Ausbildungskonzepts.

Infos unter [www.senioren-assistentin.de](http://www.senioren-assistentin.de).

Die ambulante Senioren-Assistenz ist eine Antwort auf den demografischen Wandel und den steigenden Bedarf an individueller Unterstützung älterer Menschen. ■ spp-o



© pexels.com/spp-o



© Körber-Stiftung Friedrun Reinhold/spp-o

## LAND- UND BAUMASCHINENMECHATRONIKER



© ZVDH/spp-o

Ohne moderne Technik geht auf dem Bau nichts. Land- und Baumaschinenmechatroniker sorgen dafür, dass leistungsstarke Maschinen stets einsatzbereit sind: Sie halten die Technik am Laufen und sind verantwortlich für deren Einrichtung, Wartung und Reparatur. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag

dazu, Bauprojekte schnell und sicher abzuschließen.

Ihre wichtige Rolle macht sie zu gefragten Fachkräften. Entsprechend gut sind die Aussichten für Azubis in diesem Arbeitsfeld. Achim Sydow, Ausbildungsleiter beim Bauunternehmen Deponbrock ([www.deponbrock.de](http://www.deponbrock.de)), erklärt, was

Interessenten für den Berufseinstieg brauchen.

Land- und Baumaschinenmechatroniker erstellen Fehler- und Störungsdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen. Um Probleme in der Werkstatt oder auf der Baustelle zu beheben, demonstrieren oder montieren sie Bauteile und Baugruppen, bearbeiten Werkstücke von Hand oder maschinell und führen auch Schweißarbeiten aus.

Für die Berufsausbildung ist kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben. Ein Hauptschulabschluss genügt, vertiefte Kenntnisse in Werken/Technik, Mathematik und Physik sind ein Plus. Ein höherer Abschluss wie die mittlere Reife (Realschule) kann die Chancen auf eine Ausbildungsstelle erhöhen. Die Regelzeit für die Ausbildung zum Land- und Baumaschinenmechatroniker beträgt dreieinhalb Jahre.

■ spp-o



## DACHDECKER

Gute Nachrichten für das Dachdeckerhandwerk: Die Zahl der Auszubildenden ist erneut gestiegen – und das entgegen dem allgemeinen Trend. Besonders erfreulich ist der Zuwachs bei weiblichen Azubis. Doch was macht den Beruf so attraktiv? Und warum sollten Eltern und Lehrkräfte ihn verstärkt in den Blick nehmen?

Wer heute Dachdecker oder Dachdeckerin wird, sichert sich eine Ausbildung mit exzellenten Perspektiven. „Wir freuen uns sehr, dass wir im ersten Lehrjahr 3.105 junge Menschen für unser Handwerk begeistern konnten“, sagt Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). „Insgesamt sind nun 8.588 Dachdecker-Auszubildende dabei, die Zukunft des Bauens mitzugestalten.“ Und die Aufgaben sind vielseitig: Neben klassischen Arbeiten wie der Eindeckung von Dächern gehören auch moderne Themen wie Photovoltaik, energetische Sanierung und nachhaltiges Bauen zum Berufsbild ([www.dachdeckerdeinberuf.de](http://www.dachdeckerdeinberuf.de)).

Ein weiteres Argument für eine Dachdeckerlehre ist die gute Bezahlung. Ab Oktober 2025 steigt die Ausbildungsvergütung auf 1.000 Euro im ersten und 1.460 Euro im dritten Lehrjahr. „Damit liegen wir ganz weit oben bei der Ausbildungsvergütung“, so Fuhrmann. Dazu kommt der Einsatz modernster Technologien: Drohnen zur Inspektion von Dächern, digitales Baustellenmanagement und sogar Künstliche Intelligenz spielen eine immer größere Rolle. Das bietet so manchem Tüftler ganz neue Betätigungsfelder. „Das Dachdeckerhandwerk ist innovativ und entwickelt sich stetig weiter“, betont ZVDH-Vizepräsident Jan Voges.

■ Text und Bilder: ZVDH/spp-o



**ELEKTROBAU  
LUDOLPH**

**GERRIT LUDOLPH  
ELEKTROBAU**  
An'n Sprüttenhus 3  
21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 - 1570  
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

Ihr Kfz-Sachverständigenbüro  
in Amelinghausen

 Vogteiweg 2  
21385 Amelinghausen  
Tel. 0471 970 901 62



HE. PALLME

freundlich, fair  
und günstig!



Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen  
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21  
E-Mail: [service@pallme.de](mailto:service@pallme.de) · [www.pallme.de](http://www.pallme.de)

Kleiner  
Laden  
Wulfstode

Geschenkartikel & Hausgemachtes  
Regionale Produkte

[www.kleiner-laden.com](http://www.kleiner-laden.com)

Do. & Fr. 14-18 Uhr  
Sa. & So. 11-17 Uhr

Besuchen  
Sie uns!



Mit Liebe für Sie gebacken!





Bäcker Müller



21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59

Lüneburger Str. 29  
Amelinghausen

**Telefon**  
04132/933 889



Blütensträuße und  
Gestecke für  
jeden Anlass,  
Hochzeitsfloristik,  
Lieferservice u.v.m.



Katrin Krejsta

Am Bienenzaun 3  
21385 Amelinghausen  
Tel.: 0151 65117278  
[Kosmetikpraxiskrejsta@web.de](mailto:Kosmetikpraxiskrejsta@web.de)  
[www.kosmetikpraxiskrejsta.de](http://www.kosmetikpraxiskrejsta.de)

**Autohaus BÜTOW**  
Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen  
[buetow.autohaus@t-online.de](mailto:buetow.autohaus@t-online.de)  
**Tel. 04132-1044**

SPEZIELL VOLKSWAGENKONZERN FAHRZEUGE





Marlene Krüger

**Gerade bestellt. Schon geliefert!**

Bücher · Schreibwaren · Zeitungen  
Karten · Spiele · Kalender · 3D-Karten

Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 7505 · [buecherstube-krueger@t-online.de](mailto:buecherstube-krueger@t-online.de)  
Gerne auch über WhatsApp 0174 9616185

Forstpflanzen  
Heckenpflanzen  
Sträucher

Hermann  
von Appen

FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893

Inhaber: Lars von Appen [www.forstbaumschulen-vonappen.de](http://www.forstbaumschulen-vonappen.de)

04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf





FRISEURE  
by Tobias Petersen

Termine nach  
Vereinbarung!

Lüneburger Str. 47  
21385 Amelinghausen  
**04132 9398888**

seit  
1970

KLAUS STELTER

IMMOBILIEN

21385 Amelinghausen · Lüneburger Straße 31  
[info@stelter.immo](mailto:info@stelter.immo) 0 4 1 3 2 - 6 9 3 [www.stelter.immo](http://www.stelter.immo)







Die Teilnehmer des Jubiläumsschützenfestes

© Sina Wolperding

gendkönig wurde Tom Meyer, der Mats Bürger als seinen Adjutanten gewählt hat. Die Jugendbogenkönigin Sophie Krause hat ihren Vorjahrestitel ebenso verteidigt wie ihre Mutter Petra Krause den der Damenbogenkönigin. Der Jungschützenkönig Fynn Grün hat außerdem seinen Vorjahrestitel als Bogenkönig verteidigt und Bjarne Waltereit zu seinem Adjutanten gewählt. Für die Damenkönigin Alexandra Ohlhoff ging ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung und es sind Freudentränen geflossen. Als Adjutantinnen begleiten sie Ulrike Hedder und deren Tochter Saskia.

Die Gebrüder Tarnaske wollten es wieder wissen und haben mit einem 166,0 und 279,2 Teiler die besten Schüsse abgegeben. Der Jubiläumsschützenkönig Nick Tarnaske war im Vorjahr Vizekönig und Adjutant seines Bruders Kevin, der nun als Jubiläumsvizekönig auch sein Adjutant ist. Das hat es so in der Vereinsgeschichte noch nie gegeben. Zum zweiten Adjutant wurde Lasse Schnerr gewählt.

Unter der Leitung vom Kommandeur Roland Waltereit haben das Blasorchester des MTV Amelinghausen und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Nenndorf den Festakt mit einem sehr eindrucksvollen und schönen Großen Zapfenstreich beendet.

Der Ummarsch am Sonntagvormittag von Rolfsen nach Raven wurde von den "Achterdeichern" und Regen begleitet. Aber die Königsscheiben konnten dennoch an den Häusern beim König und der Damenkönigin angebracht werden.



von links: 1.Reihe: Fynn Grün, Nick Tarnaske, Alexandra Ohlhoff, Tom Meyer, Sophie und Petra Krause, 2.Reihe: Bjarne Waltereit, Lasse Schnerr, Kevin Tarnaske, Saskia und Ulrike Hedder, Mats Bürger  
© Jürgen von Waitz

Alle Jubiläumsscheiben wurden von Irmgard Wilson - Damenkönigin von 2011 - von Hand gemalt.

Das Kinderschützenfest am Nachmittag war ein voller Erfolg. 60 Kinder konnten an mehreren Spielstationen ihre Geschicklichkeit beweisen und wurden von einem Zauberer zum Staunen gebracht. Sie konnten ausgiebig in einer Hüpfburg herumtollen, während die Erwachsenen im Festzelt bei Kaffee und Kuchen von einem Dudelsackspieler unterhalten wurden und das Fest mit vielen Gästen einen schönen Ausklang fand.

■ Jürgen von Waitz

## SCHNUPPERKURS WORKING EQUITATION



Nach dem gelungenen Springlehrgang im Mai bot der Reitverein Anfang Juni einen Schnupperkurs in der noch relativ neuen Reitdisziplin Working Equitation an. Die Working Equitation ist eine noch junge Reit- und Turniersportdisziplin mit uralten Wurzeln, die die Tradition und Kultur der südeuropäischen Länder reflektiert und sich aus den traditionellen Arbeitsreitweisen Italiens, Spaniens, Portugals und Frankreichs entwickelte. Im Jahr 2018 hat die Reiterliche Vereinigung FN sie als Turnierdisziplin in der Wettbewerbsordnung (WBO) verankert. Dabei gibt es die Teildisziplinen Dressur, Stiltrail, Speedrail und optional die Rinderarbeit. Der eintägige Kurs deckte am Vormittag die Dressur und am Nachmittag das Erarbeiten von Aufgaben (Trail) ab.

Für die erfreulich gemischte Gruppe mit Ponys, Warmblü-

tern und Spanischen Pferden ging es für die Teilnehmer darum, verschiedenste Aufgaben mit ihrem Partnerpferd zu bewältigen. Jung und Alt hatten sowohl beim Reiten als auch beim Führen der Vierbeiner viel Spaß. Unter der professionellen Anleitung von Sonja Rasche mussten unter anderem Tonnen umrunden, ein Tor bewältigt, viele enge Linien eingehalten und wie beim Treiben der Rinder eine Stange im Galopp aufgenommen werden, die hier allerdings durch einen Ring gestochen statt zum Treiben eingesetzt wurde.

Ein Tag mit vielen neuen Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem Partnerpferd, an dem alle Teilnehmer viel Freude hatten. Herzlichen Dank auch an das Ehepaar Kühne, das uns ihre Reithalle zur Verfügung stellte, weil uns das Wetter nicht wohlgesonnen war.

■ Silvia Wolgast



## ERFOLGREICHE LANDESMEISTERSCHAFT FÜR SV BETZENDORF – QUALIFIKATION FÜR DEUTSCHE MEISTERSCHAFT IN SICHT

Am Freitag, dem 9. Mai 2025, trafen sich zahlreiche Sport-schützen zur Landesmeisterschaft des Nordwestdeutschen Schützenbundes (NWDSB) in Bassum. Für die anspruchsvollen Wettbewerbe in der Luftgewehr-Auflage qualifizierten sich Teilnehmer aus ganz Nordwestdeutschland. Auch der SV Betzendorf war mit seinen Sportlern erfolgreich vertreten und konnte beachtliche Ergebnisse erzielen, wobei für zwei Schützinnen die Deutsche Meisterschaft in Dortmund in greifbare Nähe rückt.

Für den SV Betzendorf trat die Mannschaft „Betzendorf 1“ bestehend aus Hilke Deege, Andreas Beelke und Karsten Daedler an. Sie zeigte in der Klasse Senioren 1 eine geschlossene Teamleistung. Mit insgesamt 929,1 Ringen sicherten sich die Betzendorfer einen soliden 63. Platz unter den 121 teilnehmenden Mannschaften.

Auch in den Einzelwettbewerben waren wir erfolgreich. Andreas Beelke erzielte mit 309,1 Ringen den 109. Platz unter 183 Startern in seiner Klasse. Hilke Deege erreichte in der Klasse Seniorinnen 2 mit 312,0 Ringen einen guten 24. Platz. Ebenfalls in der Klasse Senioren II trat Karsten Daedler an und belegte mit 308,0 Ringen den 83. Platz von 125 Startern. Christa Kistenbrügger zeigte in der Klasse Seniorinnen V eine starke Leistung und sicherte sich mit 292 Ringen einen hervorragenden 11. Platz.

Ein besonderes Glanzlicht setzte Steffi Daedler. Obwohl sie Mitglied des SV Betzendorf ist, startete sie bei dieser Landes-

meisterschaft für den KKSVOchtmissen. In der Klasse Seniorinnen I überzeugte sie auf ganzer Linie: Mit beeindruckenden 316,4 Ringen sicherte sie sich einen herausragenden 10. Platz von insgesamt 126 Starterinnen und mit der Mannschaft KKSVOchtmissen den 2. Platz. Ihre Leistung unterstreicht die hohe Qualität des Schießsports in der Region.

Besondere Spannung liegt nun auf der kommenden Deutschen Meisterschaft im Luftgewehr Auflage, die vom 25. bis 26. Oktober 2025 in Dortmund stattfinden wird. Aufgrund ihrer starken Leistungen bei der Landesmeisterschaft haben sich Hilke Deege (SV Betzendorf) und Steffi Daedler (KKSVOchtmissen) mit großer Wahrscheinlichkeit für diesen nationalen Höhepunkt des Schießsports qualifiziert. Die offizielle Bestätigung der Starterlisten wird mit Spannung erwartet.

Die Vereine und ihre Schützen-innen blicken auf eine erfolgreiche Landesmeisterschaft zurück, bei der sie ihr Können unter Beweis stellen konnten, und nun mit Vorfreude auf die möglichen Teilnahmen an der Deutschen Meisterschaft blicken.



### SAVE THE DATE!

**100 Jahre Schützenverein Betzendorf  
23. und 29. – 31.08.2025**

■ Andreas Beelke

## LAUFENTEN SODERSTORF ZWISCHEN DEN MEEREN ON TOUR

Ende Mai machten sich wieder 10 Laufenten vom Lauftreff des MTV Soderstorf auf den Weg in Richtung Damp, um am Lauf zwischen den Meeren teilzunehmen. Dies ist ein Staffellauf von der Nordsee über zehn Etappen zur Ostsee. Jede\*r von uns musste ca. 10 Kilometer laufen und übergab in festgelegten Wechselzonen den Staffelstab an den folgenden Teamläufer. In den Wechselzonen gab es Musik, Bananen und Getränke, damit man nach getaner Arbeit die Energiereserven gleich wieder auffüllen konnte.

Unsere erste Hürde war jedoch erst mal, einen Weg durch das freitägliche Verkehrschaos um Hamburg herum zu finden. Wir schafften es aber pünktlich zur Pastaparty und nahmen mit vielen anderen Läufer\*innen-Teams an diesem gemeinsamen Essen vor dem Lauf im großen Festzelt am Strand teil. Danach klebten wir uns alle eine Laufente als Einmal-Tattoo auf die Waden – ein witziges Erkennungsmerkmal unseres Teams neben den tollen von Schaefer Haustechnik gesponserten Laufshirts. Geschlafen wurde im Wohnwagen, Auto oder Wohnmobil. Jeder fand ein gemütliches Plätzchen für die Nacht und so ging unsere erste Läuferin am nächsten Morgen pünktlich um 9 Uhr in Husum mit über 700 weiteren Läufer\*innen an den Start. Zu den jeweiligen Startpunkten wurde man mit einem Shuttlebus gebracht und da nicht nur Hamburg, sondern auch Damp Verkehrschaos kann, kam doch tatsächlich eine unserer



Lauftreff MTV Soderstorf „zwischen den Meeren“

© Doro Grün

Läuferinnen zu spät zum Wechsellpunkt zur Staffelübergabe. Trotz dieser Verzögerung konnten wir unsere Staffelzeit im Vergleich zum letzten Jahr um gut 20 Minuten verbessern und liefen nach gut 9 Stunden in Damp fröhlich und zufrieden gemeinsam mit unserem letzten Teamläufer ins Ziel.

Danach feierten wir unseren gemeinsamen Lauf mit Ostseebaden, heißen Duschen, leckeren Pommes und gemeinsamem Beisammensitzen. Später ging es dann wieder ins Festzelt, um bei der Läuferparty beim Tanzen noch mal alles zu geben und uns Laufenten ordentlich zu feiern. Wir freuen uns jetzt schon auf den Lauf zwischen den Meeren im nächsten Jahr.

■ Stephan Müller



Team Amelinghausen der jungen Mehrkämpfer © Joanna Voutta

## JUNGE TALENTE IN ADENDORF ERFOLGREICH

Bei den Kreismeisterschaften und Kreisbestenkämpfen im Mehrkampf in Adendorf waren die jungen Talente der Leichtathletiksparte des MTV Amelinghausen um Joanna Voutta wieder sehr erfolgreich. Hier ist insbesondere der 3. Platz von Constantin Heisinger, M 13, im Dreikampf mit 967 Punkten und im Vierkampf mit 1.307 Punkten zu nennen, jeweils dicht gefolgt von Joel Binnoit mit 963 bzw. 1.258 Punkten. Im Dreikampf der Kinder W 11 konnte Lara sich mit 1.038 Punkten einen 3. Platz sichern, und in der W 11 belegten Philippa Evangeline (931 Punkte) und Theresa (928 Punkte) die Plätze 2 und 3. Doch auch alle anderen Jugendlichen konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein und brachten vielversprechende Platzierungen mit.

Und bei den Masters Athletinnen wundert es kaum noch, dass Ursula Husmeier, W 70, einen weiteren Meister-Titel errang: sie lief in Edemissen bei den Landesmeisterschaften über 5.000 m auf der Bahn souverän in 28:38,98 auf den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch!

■ Dr. Dorit Stehr



Das Projektteam Frank Tiedemann, Wolfgang Krampitz und Lilia Schweigert



Die entstehende Sportfläche im ehemaligen Gastraum



## MTV-VEREINSHEIM: UMBAU KOMMT GUT VORAN

Seit Ende April wurde von einem Helferpool von rund 20 MTVlern an den Wochenenden kräftig an- und zugepackt, um den Umbau des MTV-Vereinsheims voranzubringen und großartig unterstützt von lokalen Handwerkern und Firmen.

Anfang Juni lud das Projektteam mit Wolfgang Krampitz, Frank Tiedemann und Lilia Schweigert zu einem Ortstermin auf die Baustelle. Da die Wohnung im Obergeschoss zwar schon gekündigt wurde, aber noch bewohnt ist, liegt das Hauptaugenmerk derzeit auf dem ehemaligen Gastraum, die Sanitäranlagen und die ehemalige Küche. In diesem Abschnitt entsteht eine etwa 100 qm große Sportfläche, für vielfältige Bewegungsangebote aller Altersstufen, die nicht so platzintensiv sind. Auch in der ehemaligen Wohnung werden noch Übungsflächen entstehen. Zudem werden auch das Carport und die Holzhütte am Sportplatz neu gemacht.

Je nach Baufortschritt und bei weiterhin so engagierten Helferinnen und Helfern könnte unser neuer Sportraum im Spätherbst bereits genutzt werden. Unser Projektteam freut sich nach wie vor über weitere handwerklich geschickte Personen auf der Baustelle und gern auch über herzhaftes und süßes Verpflegungsspenden für die Mittagspause und nach getaner Arbeit.

**Der Einsatz erfolgt in der Regel freitags ab 14 Uhr und samstags ab 8 Uhr. Jede Stunde Einsatz hilft uns weiter.**

**Kontakt: 0157 749 482 45**

■ Bilder und Text: Ulrike Marszk

MTV Amelinghausen



### TERMINVORSCHAU

#### Wichtige Termine im MTV

- 19.08.2025 Kinder-Olympiade in der Heideblütenfestwoche
- 23.08.2025 Lauf um den Heidekönigin Pokal
- 20.11.2025 Spartenversammlung
- 14.12.2025 Weihnachtsgala

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

■ U. Marszk

**WILFRIED FALTIN**

Tischlermeister und Holztechniker



Fachbetrieb für  
Gesundes Wohnen

■ Bau- und Möbeltischlerei GmbH

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau

Auf dem Papenstein 18  
21385 Amelinghausen  
Fon : 0 41 32 / 446  
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail: info@tischlerei-faltin.de \* www.tischlerei-faltin.de

## WIE SCHÖN IST DAS FAHREN MIT DEM FAHRRAD

Ich war zur Kirchenkreis-Konferenz gefahren, und jemand sprach mich einfach an: „Götz, du hast ja noch ein richtiges Fahrrad – kein E-Bike.“ Und ich musste dann einfach erzählen, wie lange mich dieses Fahrrad schon begleitet. In meinen späten Zwanzigern habe ich zwischen Studium und kirchlicher Ausbildung in einem Berliner Kaufhaus gearbeitet. Um die Kosten für ÖPNV zu sparen, habe ich einmal für meine damaligen Verhältnisse viel Geld in dieses Fahrrad investiert.

Vor einigen Jahren dachte ich, etwas Neues muss her, und besprach das mit dem, der mein Rad immer reparierte. Er sagt nur: „Wieso denn, das ist doch ein gutes Stück.“ So fahre ich es immer noch und freue mich an diesen treuen Gefährten. Für die Beleuchtung habe ich mir allerdings LED-Lichter angeschafft, und der Sattel könnte auch mal wieder erneuert werden.

Ich muss allerdings gestehen, dass mein Fahrrad im Winter im Keller stand. Der Weg zum Einkaufen und zum Bahnhof ist kurz, und für Wege zu den Dörfern war das Auto dran. Im Winter war es mir zu kalt, zu nass, dunkel, um mich aufs Rad zu setzen. Umso mehr genieße ich jetzt wieder die Freuden des Radfahrens. Die frische Luft, der Wind, und was man alles sieht, wenn man auf dem Rad sitzt und nicht im Auto.

Vor einigen Jahren habe ich mal ein Radfahrergebet für Menschen an der Elbe geschrieben. Es weckt in mir die Vorfreude auf weitere Wege mit dem Rad:

Gott, wie schön ist das Fahren mit dem Fahrrad, das Geräusch der Reifen auf glatten Asphalt, der Wind, der die Haare zerzaust, die Klänge der Natur, wenn wir die Hauptstraßen verlassen, die neue Wege, die wir kennenlernen, dass wir einmal unseren Körper erleben, die Muskeln und die Sitzfläche, die Hände und die Waden.

Gott, wir freuen uns heute an Himmel und Erde, an Sonne und frischer Luft, an der Weite der Ebene und dem kleinen Anstieg, wenn wir den Deich hochfahren.

Wir freuen uns an der Geschwindigkeit – bergab – und an der Langsamkeit, so dass wir die Welt wieder sehen lernen: die Wiesen und die Kühe, die Bäume und, wenn wir Rast machen, die Käfer auch.

Wir freuen an den Entdeckungen, den kleinen Orten, den Marktplätzen und kleinen Läden, den Kirchen, die wir sonst nie gesehen hätten, die Orgeln, die wir nie gehört hätten. Und wie gut ist es, dass wir mit dem Fahrrad reisen, ohne schlechte Luft zu produzieren.

Aber Gott, bewahre uns davor herabzusehen auf die, die mit dem Auto unterwegs sind, als ob sie schlechtere Menschen sind.



Behüte uns in der Gefährlichkeit des Straßenverkehrs, beschirme uns in der Hitze des Sommers, wärme uns im kalten Regen.

Gib, dass wir uns nicht überfordern, dass wir aber auch nicht zu schnell aufgeben.

Gott, wir bitten dich: Schenke uns immer dann Rückenwind, vor allem, wenn wir nicht mehr können – und das nicht nur beim Radfahren. Aber lehre uns auch, den Gegenwind anzunehmen – als Herausforderung, als Training, als etwas, was uns unsere Geschöpflichkeit lehrt.

Und lass uns schließlich nach Hause kommen, an den Ort, an den wir gehören, bei den Menschen, die wir lieben, und am Ende aller unserer Reisen durchs Leben zu dir, der du uns Heimat und Zuflucht bist. Amen.

■ Patror Brakel - Kirchengemeinde Betzendorf

## GOTTESDIENSTE EV.-LUTH. KIRCHENKREIS LÜNEBURG

### Zukunftsgemeinschaft Süd-West

In der Zukunftsgemeinschaft KK Lüneburg Süd-West gibt es an jedem Wochenende in drei Gemeinden Gottesdienste. Alle sind herzlich eingeladen auch Gottesdienste zu besuchen, die nicht an ihrem Kirchort stattfinden.

### Gottesdienste

**So. 06.07. 10:00 Uhr**

Amelinghausen: GD (P. C. Jürgens)  
Betzendorf: GD (P. H. Hinrichs)  
Deutsch Evern: GD „Klein und Groß“  
Kinderzeltlager (P. J. Kreuch)

**So. 13.07. 10:00 Uhr**

Amelinghausen: FahrradGD m. Picknick  
(Oldendorfer Totenstatt  
(P. C. + F. Jürgens)  
Melbeck: GD m. A. (P. G. Brakel)  
Kreuzkirche: GD (P. B. Skowron)

**So. 20.07. 10:00 Uhr**

Amelinghausen: GD m. Taufe (P. F. Jürgens)  
Deutsch Evern: GD (P. J. Kreuch)  
Embsen: GD (P. G. Brakel)

**So. 27.07. 10:00 Uhr**

Betzendorf: GD m. A. (P. E. van Nguyen)  
Embsen: GD (P. G. Brakel)

**So. 27.07. 18:00 Uhr**

Kreuzkirche: Meditativer Abend (P. Skowron)

GD = Gottesdienst





Konfirmationen bald vor den Sommerferien

© Frank Jürgens

## NEUES KONFIRMANDENMODELL IN DER HIPPOLIT-KIRCHE

Vielleicht haben Sie es schon gehört: In unserer Kirchengemeinde wird das Konfirmandenmodell neu gestaltet. Gerne möchten wir Sie heute über die wichtigsten Änderungen informieren, damit Sie und Ihre Kinder sich frühzeitig darauf einstellen können.

- Der neue Jahrgang startet nach den Sommerferien 2026 (Beginn 8. Schuljahr).
- Ein Schnupper- und Anmeldetag findet bereits im Juni 2026 (vor den Ferien) statt.
- Die Konfirmation wird künftig vor den Sommerferien gefeiert.
- Die Konfizeit umfasst 14-tägigen Unterricht, ein Starter-Wochenende, eine Konferfahrt, Projekte und Engagement in der Gemeinde.
- Die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden (Betzen-dorf, Embsen, Deutsch Evern, Kreuzgemeinde) wird intensi-viert, z. B. durch gemeinsame Fahrten oder Projekte.
- Das neue Modell dauert ein Jahr, bleibt aber im Umfang an die Vorgaben der Landeskirche angepasst und ist so besser planbar.

**Die Einladung zum Anmeldetag erhalten Sie im Juni 2026.**

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns!

Herzliche Grüße, Ulrike Dageförde, Diakonin und Claudia Jürgens, Pastorin

■ Frank Jürgens

## SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE PELLA-GEMEINDE SOTTORF/AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen  
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,  
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

### Gottesdienste

So. 06.07. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
So. 20.07. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

GD = Gottesdienst

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen

### Herzliche Einladung

- Fr. 04.07. 18:30 Uhr Orgelsommer in SH mit Paul Fasang und Gerd Jordan
- So. 06.07. 10:00 Uhr  
und 11:30 Uhr Tauffest an der Luhe in ST  
(A. Powalowski, W. Alex, M. Alex)
- Mo. 07.07. - Mi. 09.07. jeweils 9:00 - 14:00 Uhr  
Kinderferientage in SH  
mit Anmeldung
- Di. 08.07. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
- Mi. 09.07. 18:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in SH
- Fr. 11.07. 18:30 Uhr Orgelsommer in SH mit Xaver Schult
- So. 13.07. 11:00 Uhr GD mit Diamantener KF in SH  
(M. Alex)
- Fr. 18.07. 18:30 Uhr Orgelsommer in SH mit Christian Skobowsky
- So. 20.07. 10:00 Uhr GD mit Abendmahl in RV (W. Alex)
- Di. 22.07. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
- Fr. 25.07. 18:30 Uhr Orgelsommer in SH  
mit Alexander Flood
- So. 27.07. 11:00 Uhr GD in SH (P.i.R. Danne)

RV = Raven, SH = Salzhausen, ST = Soderstorf,  
GH = Gemeindehaus, GD = Gottesdienst



Ein erfülltes Leben ging zu Ende.

**Peter Riemenschneider**

\* 08.04.1934 † 24.05.2025

Wir sind sehr traurig.

**Helga, Dirk, Britta**

Ohne dich ...  
Zwei Worte, so leicht  
zu sagen. Und doch so  
unendlich schwer zu  
ertragen.

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

## Bestattungen Hartmut Schmidt

► kompetente Hilfe im Trauerfall  
► jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19  
21385 Amelinghausen  
Fon: 04132-8777

E-Mail: schmidt@bestattungen-aminghausen.de  
www.bestattungen-aminghausen.de





## SOZIALE EINRICHTUNGEN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

### Samtgemeinde Amelinghausen

#### Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen  
Tel. 04132 – 920 979  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr  
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

#### Erziehungsberatung, Sozialberatung, Flüchtlingssozialarbeit u.v.m.

Wir bieten Ihnen qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung, unterstützen Sie in Erziehungsfragen und begleiten Sie z. B. bei Gesprächen in der Schule, einer Kindertagesstätte, dem Jugendamt, dem Sozialamt oder dem Jobcenter. Wir führen mit unseren Kursen Bildungsangebote für Eltern durch und sind für Kinder und Jugendliche da, die Stress mit den Eltern haben, nicht weiterwissen oder eine Beratung nutzen möchten. Diese Leistungen erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg.

Termine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail: rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

#### Ron Gauger (Raum S101)

Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales  
Tel. 04132 – 920 973

#### Kerstin Beyer (Raum S104.1)

(Verwaltungsservice)  
Stellv. Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales, Teamleitung Soziales, Koordination Kindertagesstätten  
Tel. 04132 – 920 912

#### Annika Möller (Raum S104)

(Verwaltungsservice)  
Koordination und Anmeldung Nachschulische Betreuung,  
Tel. 04132 – 920 978

#### Andrea Kohlmeier, Stephan Kuns (Raum S103)

Sozialräumliche Jugendhilfe, Erziehungsberatung, Sozialberatung,  
Tel. 04132 – 920 976 und 04132 – 920 979  
Offene Sprechzeiten:  
Di.: 10.00 – 12.00 Uhr  
Do.: 15.00 – 18.00 Uhr

#### Nele Melz (Raum S104)

(Verwaltungsservice)  
Anmeldungen Kindertagesstätten  
Tel. 04132 – 920 972

#### Carsten Wirth (Raum S102)

(Verwaltungsservice)  
Verwaltung, Koordination Flüchtlingswesen  
Tel. 04132 – 920 977

#### Marlon Müller (Raum S102)

(Pädagogischer Service)  
Flüchtlingssozialarbeit  
Lüneburger Str. 35, 21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 – 920 971  
Mobil 0177 – 7514308

### Offene Kinder- und Jugendarbeit

#### Samtgemeindejugendpflege

Florian Langanke, Lea Waller  
Außerschulische Bildung, Kinder- und Jugendberatung, Ferienangebote.  
Instagram: @butze\_amelinghausen

#### Jugendzentrum Butze Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 – 910 517

#### Jugendtreff Be-Youth Betzendorf

Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf

### Kindertagesstätten

#### Kinderkrippe Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 – 934 9747  
Leitung: Katrin Vorbringer

#### Kindergarten Amelinghausen

Am Bahndamm 2, 21385 Amelinghausen  
Tel. 04132 – 1401  
Leitung: Cornelia Junge

#### Kindergarten Betzendorf

Im Dorfe 12, 21386 Betzendorf  
Tel. 04138 – 510 4035  
Leitung: Daniela König

#### Kindergarten Oldendorf/Luhe

Auf dem Riebel 3, 21385 Oldendorf/Luhe  
Tel. 04132 – 8600  
Leitung: Michaela Jahnke

#### Kindergarten Rehlingen

Diersbütteler Straße 5, 21385 Rehlingen  
Tel. 04132 – 8466  
Leitung: Sabine Pöhler

#### Kindergarten Soderstorf

Zum Sportzentrum 3, 21388 Soderstorf  
Tel. 04132 – 1652  
Leitung: Michaela Malz

#### Waldkindergarten Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen  
Tel. 0174 – 1648643  
Leitung: Hilke Westedt

### Kindertagespflege

#### Kindertagesgruppe „Bärenbande“

Ludmilla Fischer-Kehl  
Tel. 04132 – 939 59 05  
und 0179 – 4469029

#### Kindertagesgruppe „Kleine Menschen“

Dorota Ahlert und Kathleen Ermisch  
Tel. 0171 – 795 2035

Ab in den Sommer

## ASTRO-CAMP 2025

Rote Riesen, Weiße Zwerge und Schwarze Löcher

Rote Riesen sind alte Sterne, die am Ende ihres Lebens angekommen sind. Ihr „Brennstoff“ im Kern ist verbraucht, sie dehnen sich aus und kühlen ab. Daher wechselt ihre Farbe von Gelb zu Rot. Durch ihre beeindruckende Größe kann man sie gut am Nachthimmel beobachten. Bei ausreichender Größe können Rote Riesen in einer Supernova explodieren. Die äußeren Schichten werden abgestoßen, übrig bleibt der Kern als Weißer Zwerg. Rote Riesen werden damit zu einer Geburtsstätte für neue Sterne und Planetensysteme.

Das Leben und Vergehen der Sterne wollen wir gemeinsam erkunden. Wir basteln, beobachten die Sonne und machen einen Ausflug in das Planetarium Hamburg, um dort das Geheimnis Schwarzer Löcher zu erkunden. Auch das Draußensein wird nicht zu kurz kommen. Outdoorspiele, Waldabenteuer und Baden in der Lopau wechseln sich ab.



Zum Abschluss erhaltet euren eigenen Astro-Pass und werdet ein Astroscout.

Weitere Infos: [www.naturcampus-bockum.de](http://www.naturcampus-bockum.de)  
Anmeldung unter: [info@naturcampus-bockum.de](mailto:info@naturcampus-bockum.de)

Termin: 04. bis 08. August 2025

Anreise: Montag 9:00 Uhr

Abreise: Freitag 14:00 Uhr

Alter: Kinder zwischen 10 und 12 Jahren.

Kosten: 205 €

Unsere Partner: GvA Hamburg, Sternwarte Südheide.

Das Camp wird gefördert durch die Adalbert Zajadacz Stiftung.

■ Susanne Eich



Die stolzen Läufer und Läuferinnen

© C. Lucas



Mit vollem Einsatz sind alle dabei!

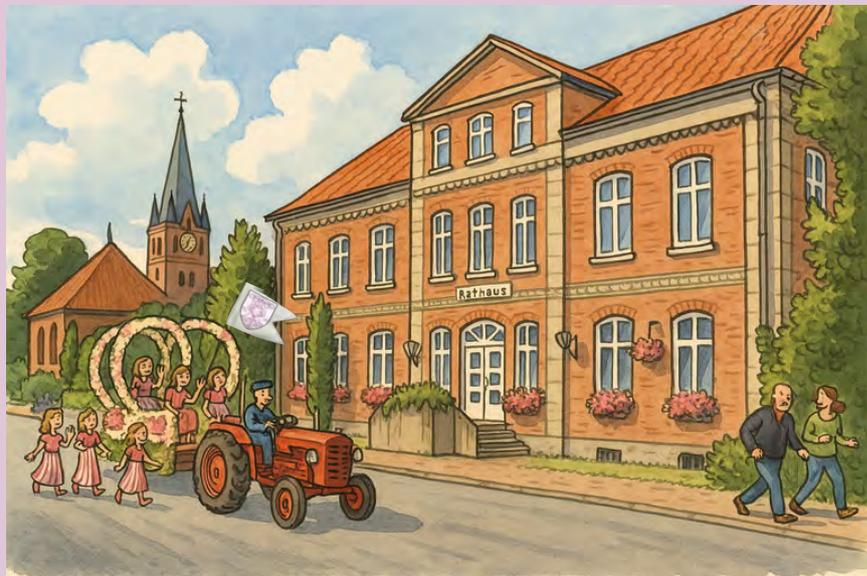
© C. Lucas

## LAUFFEST AN DER GRUNDSCHULE BETZENDORF

Am 22.5.25 hat die Grundschule Betzendorf ein Lauffest veranstaltet. Es war ein auch Spendenlauf. Dabei gab es drei Stufen des Laufabzeichens zu erreichen: erste Stufe 15min, zweite Stufe 30 min, dritte Stufe 60min ohne Pause laufen. 33 Kinder haben die dritte Stufe erreicht, zehn Kinder haben die zweite Stufe erreicht und vier Kinder haben die erste Stufe erreicht. Ein Kind hat sogar 27 Runden (10,8 km) geschafft. Alle Kinder haben ein Laufabzeichen geschafft. Wir haben über

3000 € eingenommen. Einen Teil spenden wir an die Wildtierhilfe Sommerbeck und einen Teil wollen wir für einen Wackelbalken verwenden. Zuerst hat es geregnet, aber dann kam die Sonne raus und es kam das beste Wetter zum Laufen, mit ganz viel Wind, der uns abkühlte und es waren ganz viele Verwandte, die uns angefeuert und geholfen haben, da. Über das tolle Ergebnis freuen wir uns alle sehr!

■ Henrich, Juli und Pia aus Klasse 4



Lösung: Girlande, Koffer, Katze, Vogel, Wappen, Besen, Mäppchen, Frau am Fenster

Zwei mal das gleiche Bild?

Nicht ganz...hier haben sich sieben Fehler versteckt. Findest du sie?





Feuerlöscherübung

© Kerstin Barz



AGT-Übung

© Kerstin Barz



## BRANDSCHUTZERZIEHUNG IN SODERSTORFER KINDERGARTEN UND GRUNDSCHULE

In diesem Jahr absolvierte die Feuerwehr in Soderstorf die Brandschutzerziehung für die Kindergartengruppe Rotmilan des Soderstorfer Kindergartens und für die Füchse der 3. Klasse der Grundschule Soderstorf.

Wir freuten uns auf einen abwechslungsreichen Vormittag mit einem Theorieteil und einer großen Fragerunde der Kinder.

Wir präsentierten den Kindern die Fahrzeuge, die Kleidung der Feuerwehr und die AGT-Ausrüstung, um evtl. Ängste zu nehmen. Mit Spiel und Spaß veranschaulichten wir den Kindern das Verhalten bei Feuer und Rauch, den Notruf und die Verantwortung beim Umgang mit Feuer.

Die Kindergartenkinder konnten dann spielerisch mit der Kübelspritze ein „Holzfeuer“ löschen, während die Grundschüler mit Feuerlöschern unter fachkundiger Anleitung erfolgreich ein echtes Feuer löschen konnten.

Das Team Brandschutzerziehung der Feuerwehr sagt Danke an die Kinder, Erzieher, Lehrer und sonstige Mitwirkende. Es waren 2 tolle Tage, die uns wieder viel Spaß machten.

■ Kerstin Barz



Theorieteil im FH

© Ines Waltereit

# VERKEHRSERZIEHUNG IM KINDERGARTEN AMELINGHAUSEN

Strahlender Sonnenschein, fröhliche Kinderstimmen und ein ganz besonderer Gast sorgten kürzlich für Aufregung im Innenhof des Kindergartens Amelinghausen.

Im Rahmen des Programms „Aufgepasst mit Adacus“ der ADAC-Stiftung drehte sich an diesem Tag alles um das Thema Verkehrssicherheit.

Herr Axel Wellinghausen, ein engagierter Mann in grauer Jacke, der mit vielen kreativen Ideen zur Verkehrserziehung angegeistert ist. Unterstützt wurde er von Adacus, einer Handpuppe eines klugen Raben, die die Kinder sofort ins Herz geschlossen haben. Mit viel Freude und Neugier nahmen die kleinen Verkehrsteilnehmer an der Veranstaltung teil.

Gemeinsam erlebten Sie, wie sie sich sicher im Straßenverkehr verhalten müssen. Mit Hilfe von Bilderkarten wurden verschiedene Situationen dargestellt. Von der sicheren Straßenüberquerung bis zum richtigen Verhalten an einer Ampel ist alles dabei gewesen. Mit Laufrädern wurden richtige Alltagssituationen erprobt. So ist aus der Theorie eine lebendige Praxis, ganz nach dem Motto „Lernen durch Erleben“.

Dabei blieb ein Satz besonders im Gedächtnis: „Merke dir das für dein ganzes Leben, nehmt euch Zeit im Straßenverkehr.“

Einen herzlichen Dank geht an Axel Wellinghausen, der den Kindern mit seiner freundlichen Art, seinem Fachwissen, sowie einer unvergesslichen Stunde viel Freude bereitet hat.

■ Bettina Plischewski

Dieses Bild wurde nicht für digitale Medien freigegeben.



Adacus unser guter Begleiter

© Jule Schiefelbein

Dieses Bild wurde nicht für digitale Medien freigegeben.

Vorsicht beim Gegenverkehr

© Vanessa Tiemann



## ECHT MEIN RECHT

*Bockumer\*innen besuchen Ausstellung über sexuelle Selbstbestimmung*

Am 10. Juni zeigte sich der SOS-Hof Bockum von seiner ruhigen Seite den Gästen, die von der Lüneburger VHS für eine Führung gekommen waren. Denn ein Drittel der Werkstattbeschäftigten hatte sich auf den Weg nach Zeven gemacht, um sich dort in einer interaktiven Ausstellung mit Selbstbestimmung, Rechten und Sexualität zu beschäftigen. In einfacher bis leichter Sprache gab es verschiedene Stationen, bei denen Inter-



Bilder: © Isabelle Rodegerdts, SOS-Hof Bockum

essierte raten konnten, was erlaubt oder falsch ist, Flirttipps bekamen oder sich klarer über eigene Empfindungen wurden. Angefüllt von neuen Erkenntnissen, Impulsen und angeregt durch den Austausch hat der Tag hoffentlich geholfen, Grenzen zu setzen und gleichzeitig Neues auszuprobieren.

Menschen mit Behinderungen sind einem erhöhten Risiko ausgesetzt, in verschiedenen Lebensbereichen Ge-

walt zu erfahren. Umso wichtiger ist es, dass sie sich ihrer Rechte und Grenzen bewusst sind, aber auch über Sexualität, Gefühle und Liebe informiert sind. SOS-Hof Bockum unterstützt daher die Bewohner\*innen auf vielen Wegen, zum Beispiel durch Workshops zur Selbstbehauptung, ein Gewaltschutzkonzept und Ausflüge wie diese.

■ Ute Bruckart



# DIE FLEDERMAUS

## Was sind Fledermäuse?

Die Fledermaus ist ein nachtaktives Tier und das einzige Säugetier, was aktiv fliegen kann. Fledermäuse können bis zu 20 Jahre und älter werden. Sie mögen es hauptsächlich dunkel, weshalb sie tagsüber in Höhlen, Felsspalten, Baumhöhlen oder vielleicht auch auf eurem Dachboden schlafen. Hören kannst du sie meistens nicht, denn dafür ist das Gehör der Menschen nicht gut genug. Das Einzige, was wir hören könnten, ist der Echoortungsschrei der Bulldogg-Fledermaus. Dieser hört sich an wie das Zirpen einer Heuschrecke. Die meisten Fledermausarten leben in tropischen Klimazonen, weil sie es gerne warm haben. Es gibt mehr als 1400 Fledermausarten auf der Welt. Bei uns in Deutschland ist die meist verbreitete Fledermausart der große Abendsegler. Fledermäuse fressen hauptsächlich Insekten, Früchte, Blütenpollen und in seltenen Fällen kleine Fische. Sie fressen zum Beispiel gerne Leimkraut, Seifenkraut oder Wegwarte. Fledermäuse sind von Grund auf ruhige, friedvolle Tiere, die nur in absoluten Gefahrensituationen angreifen.

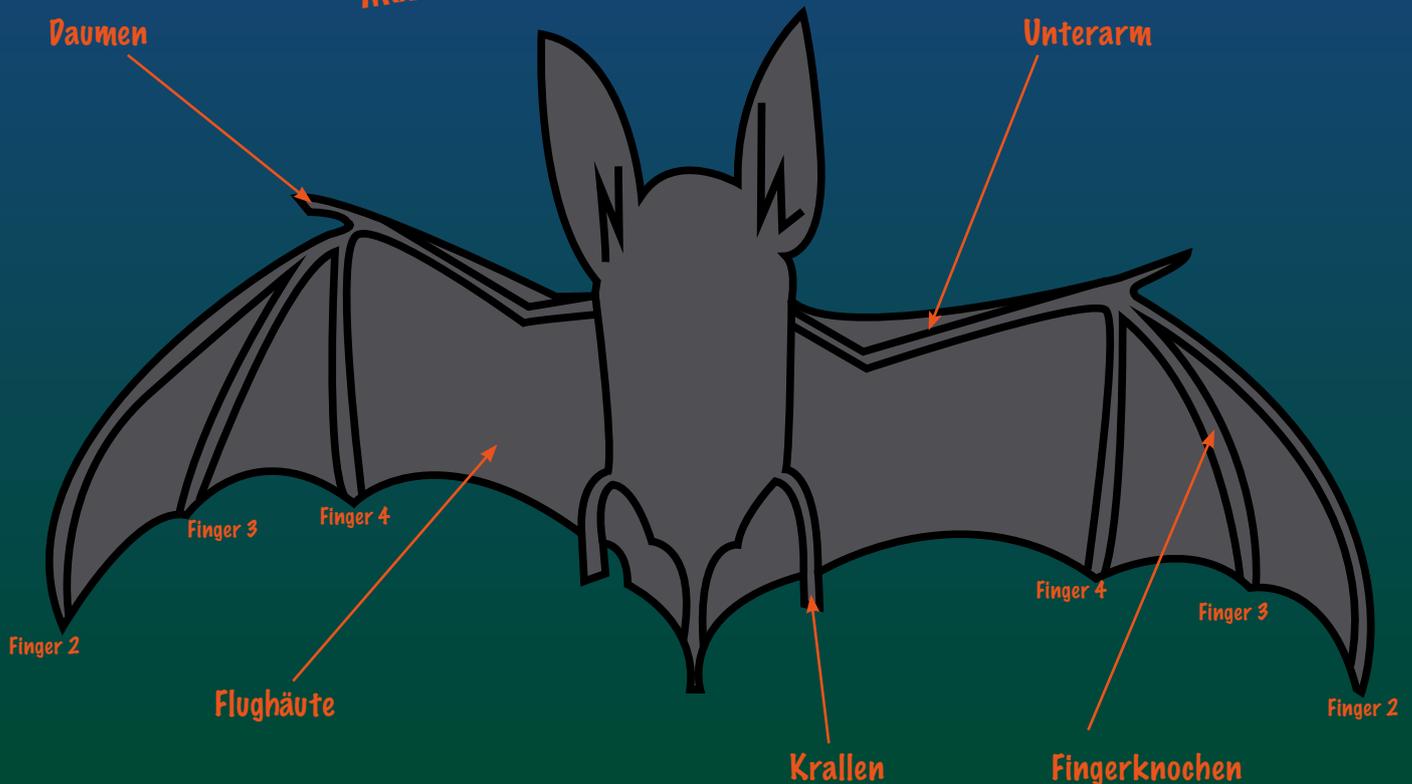
## Informationen über die Fledermaus

Die größte Fledermaus lebt in Australien und heißt „Australische Gespenstfledermaus“. Sie hat weißes Fell, eine Spannweite von bis zu 60 cm und kann 130-220 Gramm wiegen. Die kleinste Fledermaus ist die Hummelfledermaus. Sie ist gerade mal 3 cm groß und wiegt bis zu 2 Gramm. Die größte Fledermaus in Deutschland ist „Das große Mausohr“ und die kleinste, die „Mückenfledermaus“.

## Feinde der Fledermaus

Die kleinen Flieger haben auch Feinde. Zu den Feinden der Fledermaus zählen Katzen, Steinmarder, Greifvögel und Eulen. Man kann die kleinen Flieger aber auch mit starken Gerüchen fernhalten, denn sie mögen z. B. kein Zitronenöl, Knoblauch oder den Geruch von Nelken. Wenn ihr also unerwünschten Besuch bei euch zu Hause habt, dann nutzt eines dieser Hausmittel.

Eine Fledermaus kann bis zu 4000 Mücken pro Nacht essen.



© zdenek-mischak-unsplash

## Warum schreien Fledermäuse?

Fledermäuse schreien nicht ohne Grund. Die Schreie einer Fledermaus dienen zur Orientierung und zum Beute aufspüren. Die Schallwellen der Schreie prallen an den Hindernissen oder an der Beute ab, wodurch die Fledermaus genau weiß, dass da was ist. Es gibt Fledermäuse, die können gut sehen, aber auch welche, die sich hauptsächlich auf ihren Geruchssinn und auf ihre Schreie verlassen.

## Der Aberglaube der Fledermäuse

Du hast sicherlich schon mal gehört, dass Fledermäuse fiese Blutsauger sind, oder? Ich kann dir da den Glauben nehmen, denn von den über 1400 Arten von Fledermäusen gibt es gerade mal 3 Arten, die Blut saugen und diese leben in Amerika. Die Arten, die wir hier in Deutschland haben, sind reine Insektenfresser. Demnach brauchst du keine Angst vor den kleinen Fliegern haben, denn sie haben wahrscheinlich mehr Angst vor dir.



©david-clode-8ow5JIEFnwE-unsplash

# DAS GLÜHWÜRMCHEN

## Was sind Glühwürmchen?



Glühwürmchen gehören zu den Insekten und sind eine Käferfamilie mit über 2000 Arten. Von den über 2000 Arten der Leuchtkäfer können aber nicht alle leuchten. Leuchtkäfer sind auf allen Kontinenten mit Ausnahme der Antarktis zu finden. Die am stärksten leuchtende Art, *Photinus pyralis*, ist in Mittel- und Südamerika zu finden. Am besten zu sehen sind die Käfer Mitte bis Ende Juni bis Anfang August, denn in dieser Zeit gehen die Leuchtkäfer auf Partnersuche. Glühwürmchen sind so wie die Fledermaus auch nachtaktive Tiere, nur ist die Fledermaus ein Fressfeind. Unter den Leuchtkäfern gibt es auch Besonderheiten, denn die Weibchen können nicht fliegen sie sind sozusagen nur die Fluglotsen. Die Männchen aber können fliegen. In der Paarungszeit klettern die Weibchen auf Äste oder Bäume und ziehen die Männchen mit ihren Leuchtsignalen an. Deshalb halten sich Glühwürmchen gerne auf kleinen Erhöhungen auf, um dort auch sicher ihre Eier abzulegen. Kurz nach dem Liebesakt ist das männliche Glühwürmchen tot.

Die Larven, die aus den Eiern schlüpfen, ernähren sich hauptsächlich von Schnecken, denn nachdem Sie sich von der Larve zum Leuchtkäfer verwandelt haben, essen die kleinen Glühwürmchen nichts mehr. Die Lebensdauer nach der Verwandlung beträgt 3 Wochen. Eine Besonderheit der kleinen ist auch, dass Sie ihr Licht gezielt an und aus machen können.

### In Mitteleuropa leben drei Arten:

**Kleiner Leuchtkäfer**, Gemeines Glühwürmchen, Johanniskäfer oder Johanniswürmchen (*Lampyris splendidula*)

**Großer Leuchtkäfer**, Großes Glühwürmchen oder Großes Johannisglühwürmchen (*Lampyris noctiluca*)

**Kurzflügel-Leuchtkäfer** (*Phosphoenus hemipterus*)

## Wodurch können

## die Glühwürmchen leuchten?

Das Leuchten der Glühwürmchen entsteht durch eine biochemische Reaktion in ihren Zellen. Der Begriff Biolumineszenz bezeichnet die Fähigkeit von Lebewesen, Licht zu erzeugen. Er kommt aus dem Lateinischen und beinhaltet das Wort „lumina-re“, was „erleuchten“ bedeutet. Glühwürmchen machen sich chemische Vorgänge zunutze, um Energie in Form von Licht freizusetzen. Das sogenannte „Luciferin“ (ein Stoff zur Erzeugung von Licht) löst zusammen mit einem Enzym (eine Art Energie-Baustein) und Sauerstoff eine chemische Reaktion aus. Wenn wir im Sommer Glühwürmchen sehen, dann sehen wir eigentlich ihr Abschiedsglühen. Drei Jahre lange leben sie als Larven am Boden, verspeisen Schnecken und verkriechen sich tagsüber im warmen, feuchten Laub. Dann glühen sie ein paar Nächte lang in der Hoffnung auf eine Paarung, bevor sie sterben.



## FREITAG-NACHT-KONZERTE - MUSIK BEI KERZENSCHNITT

Die Hippolitkirchengemeinde Amelinghausen lädt herzlichst zu folgenden Freitag-Nacht-Konzerten ein, die jeweils um 21:00 Uhr beginnen:

### 4.7. Orgelklang und Flötenzauber(d)rei

Die Zutaten sind ganz einfach, das Ergebnis sehr speziell: Man nehme ganz viele Pfeiffen (Daniel Stickan, Orgel) und drei Querflöten (Miriam Bütje, Luisa Piewak und Lisa Wulfes-Lange) und erhält ein besonderes Klangmeer von Tönen. Feinsinnige, zauberhafte Klänge, lebhaftes Virtuosität, sommerliche Leichtigkeit, erdige Atmosphäre ... Die vier Musiker haben einen bunten Blumenstrauß aus Originalwerken und Bearbeitungen mitgebracht und nehmen das Publikum mit auf eine musikalische Reise von der Barockzeit bis zur Moderne.

### 18.7. Leise flehen meine Lieder

Mit einem Repertoire, das einen weiten Bogen von C. P. E. Bach über Franz Schubert bis Luciano Berio spannt, wollen Nina van Ryn, Sopran, und Marie Zimmer an der Harfe die Herzen der Zuhörer berühren, ihre Ohren kitzeln und zur Besinnung und zum Nachdenken einladen. Stimme und Harfe umspielen einander und vermögen, Künstlerinnen und Publikum gleichermaßen zu verzaubern.

### 1.8. Wolfgang Amadeus Mozart: Figaros Hochzeit

Das Ensemble Elbwind (2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte,



Lisa Wulfes-Lange, Miriam Bütje, Luisa Piewak, Querflöten, Daniel Stickan, Orgel/Klavier

2 Hörner) spielt die Hochzeit des Figaro von Wolfgang Amadeus Mozart in der Bearbeitung von J. N. Wendt für Holzbläser-Oktett als Harmoniemusik. Dazu werden Texte zu Figaro und Mozart gelesen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!

■ Bild und Text: Lisa Wulfes-Lange

Weiteres zu den Konzerten erfahren Sie unter [www.hippolit-amelinghausen.wir-e.de](http://www.hippolit-amelinghausen.wir-e.de)

**Der Steinmetz aus Salzhausen**  
[www.naturstein-hahn.de](http://www.naturstein-hahn.de)

- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Bäder

- Grabdenkmale
- Liegeplatten
- Nachbeschriftungen

- Innentreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke

21376 Salzhausen · 04172-6380 · [info@naturstein-hahn.de](mailto:info@naturstein-hahn.de)

**HORST STELTER GmbH**  
Amelinghausen

stelter

- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Abdichtungen
- ▶ Kranservice

- ▶ Heizungsbau
- ▶ Solartechnik
- ▶ Badkonzepte
- ▶ Gas-/Wasserinstallation
- ▶ Pelletheizung

Jungfernstieg 14  
21385 Amelinghausen

[www.horst-stelter-gmbh.de](http://www.horst-stelter-gmbh.de)  
**Telefon (0 41 32) 1066**

Der Gemischte Chor Amelinghausen e.V.

## KEINE ANGST VOR KÜNSTLICHEN STIMMEN

Die Stimme ist das Instrument des Jahres 2025. Damit haben die Landesmusikräte eine besondere Entscheidung getroffen, denn dieses Instrument kann man nicht kaufen, es gibt keine Marken. Die meisten Menschen benutzen es dennoch jeden Tag. Vermutlich ist sie das letzte Instrument, von dem es bisher keine wirklich gute Software-Version gibt. Das wird sich ändern - durch KI. Vielleicht erhalten wir aber auch durch die Existenz von künstlichen Stimmen eine neue Wertschätzung für das Echte, für das Menschliche. Mit regelmäßigem Training kann man erstaunliche Extreme in hohen und tiefen Tönen erreichen. Ein gutes Argument, unserem Chor beizutreten und gemeinsam mit viel Freude das uns geschenkte Instrument zu trainieren. Übungsabende sind immer donnerstags um 19:30 Uhr in der GS Amelinghausen. In diesem Frühjahr hatten wir bereits Gelegenheit, mit unseren Instrumenten die Bewohner des Altenheims Haus Hoheneck in Amelinghausen zu erfreuen. Wie jedes Jahr, und hoffentlich auch noch viele weitere Jahre, waren wir gern gesehene Gäste. Nach dem gemeinsamen Singen des letzten Liedes mit den Bewohnern sind wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt worden.

**Gern möchte ich noch auf kommende Termine hinweisen:**

**Singen an der Kirchenmauer** in Betzendorf, das am 30.06.2025 stattfinden wird und bei dem mehrere Chöre unter freiem Himmel ihre Lieder singen.

**Sommerkonzert** am 26. Juli in der GS Amelinghausen. Beginn ist 17:00 Uhr. Für dieses Konzert haben wir die schönsten Lieder aus unserem Repertoire zusammengestellt.

■ Eva Walsemann

# NachtSchattenGesänge

Kunst vor Ort : 13.-14.Juni 2026



KünstlerInnen der Ausstellung für 2026, KartoffelKunstHalle Diersbüttel

## KARTOFFELKUNSTHALLE DIERSÜTTEL: AUSBLICK AUF 2026

Liebe Kunstfreund:innen und Neugierige, vielleicht haben Sie sich in diesem Juni über die ausbleibende Ausstellung in der Diersbütteler KartoffelKunstHalle gewundert. Grund dafür ist ein neuer, zweijähriger Veranstaltungsrhythmus. Die nächste Ausstellung, organisiert von RegioKult Amelinghausen, findet daher nächstes Jahr am 13. und 14. Juni 2026 statt.

Ziel der Veranstaltung ist es, zeitgenössische bildende Kunst im ländlichen Raum sichtbar zu machen und scheinbar ge-

gensätzliche Lebens- und Arbeitswelten durch experimentelle, zeitgenössische Kunstaktionen miteinander zu verbinden. Bereits jetzt arbeiten sieben Künstler:innen an einem spannenden Konzept. Der vorläufige Titel: „NachtSchattenGesänge“ – ein vielversprechender Auftakt für ein außergewöhnliches Kunstwochenende.

Lassen Sie sich überraschen – wir freuen uns auf Ihren Besuch im Jahr 2026!

■ Bild und Text: Jessica Kulp



TONart nach dem Wertungsmusizieren

## MUSIK GEHT IMMER!

TONart vom MTV Soderstorf erfolgreich beim Deutschen Turnfest in Leipzig

Vom 28. Mai bis 1. Juni fand in Leipzig das Internationale Deutsche Turnfest statt. Auch Turnermusiker sind ein fester Bestandteil des Turnerbundes und ergänzen das sportliche Programm durch zahlreiche (Platz-)Konzerte und musikalische Veranstaltungen. Ihr Wettkampf ist das sogenannte Wertungsmusizieren. Und so stellten sich die Spielleute von TONart vom MTV Soderstorf mit 12 Flöten und einem Malletspieler der Herausforderung. Bei der Wertung werden die Musiker in verschiedenen Kategorien beurteilt, unter anderem in Rhythmik und Zusammenspiel, Ton- und Klangqualität sowie technische Ausführung. Mit den speziell für kleinere Flötenensembles geschriebenen Stücken „Gershwin Favourites“ und „Woodbridge Suite“ präsentierte TONart zwei anspruchsvolle und herausfordernde Stücke und begeisterte damit das Publikum. Auch die Wertungsrichter erklärten sich als Fans und sehen für die Zukunft noch sehr viel Potenzial.

Kurz vor der Reise nach Leipzig gab es noch einen kleinen



Die Mitglieder des Auswahlorchesters kurz vor dem Konzert

Schockmoment für die Spielleute: Dirigent Yannik Johannsen konnte leider nicht zum Turnfest anreisen. Glücklicherweise bot sich sofort der Dirigent des befreundeten Flötenorchesters Flutes & Percussion SV Kirchweyhe an, mit TONart die Wertung zu bestreiten.

Beim gemeinsamen Platzkonzert mit Flutes & Percussion in der Musikerunterkunft in der Schule am Palmengarten begeisterte diese Spielgemeinschaft eine Stunde lang die anderen Musiker aus ganz Deutschland mit modernen und traditionellen Stücken.

Ein weiteres musikalisches Highlight des Turnfestes war das Gala-Konzert des LOS! Landesorchester Spielleute des NTB. Ganze 7 Spielleute aus den Reihen von TONart zählen derzeit zu den Mitgliedern dieses Auswahlorchesters. Die Zuhörer wurden an diesem Abend in mystische Welten mit allerlei magischen Wesen entführt und von der Spielfreude der Musiker in den Bann gezogen.

Für die Spielleute bleibt das schöne Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein, die durch die Freude am Musizieren miteinander verbunden ist.

■ Bilder und Text: Janina Wolansky



## HEIDEBLÜTENFESTVEREIN WHATSAPP-KANAL

Was gibt's Neues rund ums Heideblütenfest? Wann finden die nächsten Veranstaltungen statt? Und was unternehmen die Heidekönigin und ihr Hofstaat? All das erfahren Sie ab sofort direkt auf Ihrem Handy – über den offiziellen WhatsApp-Kanal des Heideblütenfestvereins Amelinghausen! Hier informieren wir regelmäßig über Aktuelles aus dem Vereinsleben, spannende Einblicke hinter die Kulissen und alles Wichtige rund ums Heideblütenfest. Der Kanal ist kostenfrei, ohne Werbung und ganz einfach zu abonnieren.

**Jetzt mitmachen: QR-Code scannen und dabei sein!**

Wir freuen uns über jede und jeden, der digital mit uns verbunden bleibt – und natürlich über fleißiges Weiterleiten an Freunde, Familie und Heidefans! ■ Inken Rörup



Ein Volleyballfeld aus Heide

## 11 HERTHA IN DER HEIDE

Wie genau wir auf die Idee gekommen sind, dass wir einen Wagen für das Heideblütenfest bauen wollen, das ist mittlerweile schwer zu sagen. Keiner aus unserer Gruppe hatte jemals an einem Wagen mitgebaut, noch hatten wir eine Ahnung davon, wie der Heideblütenumzug organisatorisch abläuft. Aber dennoch haben wir an einem Sonntagabend Ende Juni mit der Motivwahl begonnen und sind am 19. August mit einem Umzugswagen mitgelaufen.

Wer ist eigentlich die „Hertha“? Der Sportverein TuS Hertha Betzendorf ist das, was in der Gemeinde Betzendorf und vielleicht auch anderswo nur liebevoll die Hertha genannt wird. In Betzendorf kommen wöchentlich in mehreren Sportarten und im Rahmen mehrerer Veranstaltungen immer wieder verschiedene Menschen zusammen, so auch wir. Mehrmals die Woche treffen wir uns in unterschiedlichen Konstellationen und Altersstufen, um gemeinsam Volleyball zu spielen. Also haben wir uns als Wagenbaugruppe schnell auf das Motiv des Volleyballfeldes geeinigt.

Wie war es für uns, einen Wagen zu bauen? Ohne jegliche Vorerfahrung waren wir an vielen Stellen auf unsere Kreativität und handwerkliche Geschicklichkeit angewiesen, und es war schwer, den Zeitaufwand einzuschätzen. Im Nachhinein sind wir verwundert, wie gut unser Wagen den Umzug überstanden hat und wie gut wir am Ende in der Zeit lagen. Diese Tatsachen haben wir vor allem dem Vorstand der TuS Hertha, unseren Familien und vielen spontanen Helfer:innen zu verdanken, die uns mit Materialien, Essen und Trinken und ihrer Hilfe unter die Arme gegriffen haben. Die Arbeit mit Heide war für uns alle auf jeden Fall eine neue Erfahrung, und wir mussten uns langsam herantasten. Gerade das Pflücken hat sich an manchen Stellen sehr illegal angefühlt, und die benötigte Menge war schwer einzuschätzen. Auch der Besuch der Heideblütenkönigin mit Hofstaat und der Besuch der Heideböcke waren eine lustige Abwechslung, von der wir vor Beginn des Wagenbaus ebenfalls nichts wussten. Wir konnten also sehr viel dazulernen und haben eine lustige Zeit zusammen in der Kartoffelscheune der Familie Maack in Tellmer verbracht.

Viel mehr Erfahrung hatten wir hingegen im Animieren und Feiern, denn die Stimmung beim Umzug war ausgelassen und wir hatten sehr viel Spaß. Mit Anfeuerungsrufen, Süßigkeiten und herumfliegenden Bällen haben wir unser Bestmögliches getan, um den Zuschauer:innen unsere Freude zum Volleyball nahezubringen.

Letztendlich konnte unser handwerkliches Geschick die Jury nicht ganz überzeugen, aber wir sind sehr stolz auf unsere Leistung und möchten diese Erfahrung nicht missen. Die Hertha als wichtiger Teil der Gemeinde Betzendorf konnte zeigen, dass sie ebenfalls ein Teil der Heide ist. Unser Fazit lautet also, das war SPITZE!

■ Bild und Text: Rebecca Maack



Spaß ist bei der Kieskuhle garantiert

© Dirk Klein

## 10 WAGENBAUGEMEINSCHAFT „KIESKUHLE 2.0“

Seit 2018 begeistern wir mit einem kreativen Aktionswagen wie z.B. Santiano oder Fred Feuerstein die Zuschauer beim Heideblütenfest. Wir sammeln das ganze Jahr unsere Ideen in einem Topf und entscheiden im Frühjahr, welcher Vorschlag aktuelle Themen aufgreift und/oder die Zuschauer begeistern könnte.

Ab dann geht es in die Planung und Materialbeschaffung. Die Männer bauen das Grundgerüst und kümmern sich um die Technik. Die Frauen starten dann mit der Zusammenstellung der Kostüme und dekorativen Details.

Je näher das Fest rückt, desto kürzer werden die Zeitabstände zwischen den Treffen. In der Heideblütenfestwoche geht es dann mit viel Arbeit und jeder Menge Spaß in den Endspurt. Auch dieses Jahr sind wir in der Vorbereitung für einen neuen Wagen. ■ Wagenbaugemeinschaft Kieskuhle



Über Jahrzehnte beim Festumzug dabei

## 12 WAGENBAUGEMEINSCHAFT SOTTORF MIT KREATIVITÄT, TEAMGEIST UND VIEL SPAß DURCH DIE JAHRZEHNTE

Was heute aus dem Heideblütenfest nicht mehr wegzu-denken ist, begann in den 1960er Jahren mit einer liebevollen Idee: Anneliese und Helmuth Petersen wollten sich gemeinsam mit ihren Kindern und den Nachbarskindern aktiv am Festumzug beteiligen. Und wie es damals oft der Fall war, entstand aus einer kleinen Idee ein großes, generationenübergreifendes Projekt.

Zunächst organisierten die Petersens eine Ponykutsche – samt Ponys – und stellten das Märchen „Schneewittchens Brautfahrt mit den 7 Zwergen“ dar. Das kam so gut an, dass die Gruppe fortan mit jährlich wechselnden Themen am Festumzug teilnahm.

1972 folgte dann der große Schritt: der erste selbst gebaute Motivwagen! Das Thema waren die Olympischen Ringe, passend zur Olympiade in München. Seit diesem Jahr rollt ununterbrochen ein Motivwagen vom Hof Petersen durch die Straßen – jedes Jahr, mit viel Engagement, Ideenreichtum und ganz besonderem Teamgeist. Aus Lehrjahren wurden Meisterjahre. Natürlich läuft nicht immer alles glatt, besonders in den Anfangsjahren, in denen auch mal Frust aufkam. Doch solche Erfahrungen gehören dazu. Viel wichtiger war, dass es Anneliese und Helmuth Petersen stets gelang, die Gruppe zu motivieren und den Blick auf das Wesentliche zu lenken: die Freude am gemeinsamen Bauen, Gestalten und Dabeisein. Jahrelang galt die Sottorfer Wagenbaugemeinschaft als „Garantie für den vierten Platz“ – was mit einem Augenzwinkern gesehen wurde, aber auch Ehrgeiz weckte. Doch dann kam der Durchbruch: Ende der 1980er Jahre gelang mit dem Motiv „Lüneburger Kran“ der erste Platz beim Umzug – ein Meilenstein, an den bis heute stolz erinnert wird. Und es sollte nicht der letzte Erfolg bleiben: In den Jahren danach folgten viele vordere Platzierungen, die zeigen, wie viel Herzblut und Können in jedem Wagen steckt.

Pionierarbeit in Sachen Technik.

Was viele nicht wissen: Die Wagenbaugemeinschaft Sottorf war auch in technischer Hinsicht ein echter Vorreiter. Als erste Gruppe im Umzug begannen sie in den 2000er Jahren damit, ihre Motive aus Styrodur zu bauen – eine damals völlig

neue Methode, die viele andere Gruppen später übernahmen. Das erlaubte ganz neue Formen, Detailtiefe und Leichtigkeit bei großen Konstruktionen.

Doch nicht nur die Technik entwickelte sich weiter – auch die Themenvielfalt der Motivwagen wuchs. Besonders beliebt sind bei den Sottorfern bis heute Tiere und Comicfiguren, die liebevoll, farbenfroh und mit einem Augenzwinkern umgesetzt werden. Mal verspielt, mal mit Bezug zu aktuellen Ereignissen, aber immer mit hohem Wiedererkennungswert und viel Charme.

Zur Wagenbaugemeinschaft Sottorf gehört mehr als „nur“ der Motivwagen. Ebenfalls fester Bestandteil sind das geschmückte Doppelfahrrad und der Frontlader der Heideböcke, welche mit viel Liebe zum Detail jährlich hergerichtet werden. Vier Generationen – ein gemeinsames Ziel

Heute ist die Wagenbaugemeinschaft Sottorf längst zu einer generationsübergreifenden Gruppe geworden. Mehrere Generationen sind inzwischen aktiv dabei, bringen neue Ideen ein, lernen von den Erfahrenen – und führen die Tradition mit Begeisterung fort. Die Aufgaben sind dabei vielfältig: das Motiv entwerfen, Styrodur schneiden und bemalen – und natürlich das, was besonders ins Gewicht fällt: Heide pflücken, schneiden und stecken. Alles in Handarbeit, mit viel Einsatz und Teamgeist.

Was die Gruppe dabei besonders auszeichnet: der Gemeinschaftssinn. Hier packen alle mit an – ob alt oder jung, erfahren oder neu dabei. Das Motto bleibt dabei immer dasselbe: „Hauptsache Spaß!“

Lust, mitzumachen? Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die Lust haben, beim Wagenbau mitzumachen oder vielleicht sogar eine eigene Gruppe zu gründen. Wer Interesse hat, kann sich jederzeit melden – Unterstützung und Tipps sind garantiert. Denn eines hat sich in all den Jahrzehnten nicht geändert: Das Heideblütenfest lebt von der Kreativität und dem Engagement seiner Teilnehmenden.

Vielleicht sieht man sich ja beim nächsten Fest – und staunt wieder einmal über das, was aus einer kleinen Ponykutsche entstanden ist.

■ Bilder und Text: Inken Rörup

# Umwelt!pp



© Luke Hedde/unsplash.com

## MOORE - WICHTIG FÜR KLIMA- UND NATURSCHUTZ

Keine torfhaltige Produkte verwenden

Moore gibt es in allen Teilen der Welt, doch leider immer weniger. Durch Zerstörung wie Abbaggern zur Torfgewinnung oder Entwässerung, um die Flächen landwirtschaftlich zu nutzen, sind bei uns in Mitteleuropa über 90 Prozent der Moore von Zerstörung betroffen (Mooratlas der Heinrich Böll Stiftung). Dabei ist Moorschutz unentbehrlich beim Kampf gegen den Klimawandel. Moore bedecken 3 Prozent der Ladefläche der Erde, enthalten aber etwa doppelt soviel Kohlenstoff wie alle Wälder der Erde zusammen! In Mooren haben sich über Jahrhunderte abgestorbene Pflanzenteile unter Luftabschluss angesammelt. Werden sie zur landwirtschaftlichen Nutzung entwässert, so wird der Kohlenstoff dieser organischen Substanz bei der Verrottung als CO<sub>2</sub> freigesetzt und gelangt in die Atmosphäre. Das gleiche geschieht bei der Verwendung als Blumenerde oder beim Einbringen torfhaltiger Produkte in den Gartenboden.

**Deshalb keine torfhaltigen Produkte verwenden!** Es gibt inzwischen zahlreiche torffreie Alternativen. Am ökologischsten ist die Verwendung des eigenen Komposts, zum Einsatz als Blumenerde mit Gartenboden vermischt oder Komposterde aus einer Kompostieranlage. Bei uns erhalten Sie gute Erden bei der GfA in Bardowick oder bei Bode in Putensen. ■ Maria Biermann



Suhlen im Schlamm gegen die Hitze

© Drell/DJV

## KÜHLEN KOPF BEWAHREN: HITZESTRATEGIEN VON WILDTIEREN

*Schwitzen wie ein Schwein – an der Redewendung ist nichts dran. Denn die meisten Wildtiere können nicht schwitzen.*

Trotz des eher kühlen Frühjahrs sagen Metrologen wieder einen heißen Sommer voraus. Andauernde Trockenphasen und Hitze bedeuten besonderen Stress für viele heimische Wildtiere – sie können wenig oder gar nicht schwitzen. Um sich vor der Hitze zu schützen, haben sie ganz unterschiedliche Strategien entwickelt: Sie nehmen beispielsweise ein Schlammbad, haben eine eingebaute Klimaanlage in den Ohren oder verschwinden unter der Erde.

Wildschweine wälzen sich gern im Schlamm – sie suhlen sich. Die Schlamm-packung hat einen kühlenden Effekt und hält Stechmücken oder Parasiten fern. Diese trocknen ein und werden am nächsten Baum mit der Schlamm-schicht abgeseuert. Vereinzelt suchen auch Hirsche eine Suhle auf, wenn kein Gewässer in der Nähe ist. Ansonsten lieben sie es, wenn ihnen das Wasser sprichwörtlich bis zum Hals steht.

Dachse, Füchse und Wildkaninchen verkriechen sich in ihren unterirdischen Bauten, wenn die Sonne am Zenit steht. Der Steppenbewohner Feldhase ruht in einer Bodenmulde – der Sasse – und pumpt mehr Blut als sonst in seine langen Ohren. Über die dünne Haut, der sogenannten Löffel, entweicht überschüssige Wärme – wie bei einer Klimaanlage. Füchse und Wölfe hecheln wie Haushunde und verweilen im Schatten. Vögel leiten die Wärme über ihre Beine ab.

Nicht alle Wildtiere haben effiziente Strategien gegen Hitze: Vor allem Igel leiden stark unter hohen Temperaturen. Um ihnen zu helfen, kann ein flaches Gefäß mit Wasser bereitgestellt werden. Ein Stöckchen darin verhindert, dass durstige Insekten ertrinken. Tränken für Vögel sollten außer Reichweite von Katzen stehen. ■ Eberhard v. Seydlitz

**Heitmann**  
GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- Baum- und Gehölzschnitt
- Natursteinmauer
- Lader-/Erdarbeiten
- Teichbau & Bachläufe
- Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271  
Mobil (0171) 793 05 94  
Amelweg 17 / Tellmer  
21386 Betzendorf

**SCHAEFER**  
HAUSTECHNIK

HEIZUNG • BÄDER • KUNDENDIENST  
ÖL • GAS • BRENNWERT • PELLETS • SOLAR

Oldendorfer Weg 5 • 21388 Rolfsen  
Tel.: 04172 · 96 15 11 • Fax: 04172 · 96 15 12  
haustechnik@schaefer-rolfsen.de • www.schaefer-rolfsen.de

Besuch der Biogasanlage in Schwindebeck

## 2. TOUR DE NACHHALTIGKEIT

Der Wetterdienst prognostizierte einen durchwachsenen Tag mit Regen, doch das hielt die AG-Mitglieder und interessierte Mitbürger nicht von ihrem Vorhaben ab, mit dem Rad eine Tour durch die Samtgemeinde zu unternehmen. Das wurde mit trockenem und am Ende sogar mit Sonnenschein belohnt.

Nach kurzer Begrüßung ging es in Richtung Oldendorf, vorbei am Gewerbegebiet von Amelinghausen, wo die Gruppe einen kurzen Halt machte. Das Thema Versiegelung von Flächen und deren Auswirkung auf Fauna und Flora war hier Thema. Während vieler Orts der Bauboom anhält, ist man auch in der städtischen Baupolitik zur Flächenschonung übergegangen. Was man in Gärten und Wohngebieten durch andersartige Pflastersteine erreichen kann, geht auch in Gewerbegebieten. Rasenpflastersteine sind eine Alternative zu Beton- oder Asphaltflächen und lassen das Regenwasser großflächig versickern.

Regenwasser war auch beim 2. Stopp das Thema. An der Kreuzung Klaus-Harries-Ring und der Straße zwischen Rolfesen und Soderstorf konnte man gerade nach dem Regen der vorangegangenen Nacht sehr deutlich sehen, wie das Wasser Straßen unterspült und Seitenstreifen unbefahrbar macht. Die Wetterextreme zeigen uns, welche Denkfehler wir



Die Tourteilnehmer hören gespannt den Ausführungen von Sophia Nuttelmann zu.

© S. Butenhoff

beim Bau der Straßen und Wege gemacht haben. Sie sind nicht für diese Wassermengen, die sich bei abschüssigen Straßen summieren, ausgelegt. Auch schaffen die Gullys in den Ortschaften es immer häufiger nicht, das anfallende Regenwasser aufzunehmen. Zudem kommen die Verunreinigungen der Abflüsse. Die Reinigung der Gosse, also der Straßenrinne, obliegt in der Regel den Anliegern, also den Grundstückseigentümern, deren Grundstück an die Straße grenzt. Die Reinigungspflicht umfasst in der Regel die Beseitigung von Schmutz, Laub, Unkraut und anderen Verunreinigungen, die den Wasserablauf behindern könnten. Vielen Anwohnern ist dies gar nicht bewusst.

Weiter ging es nach Schwindebeck. Sophia Nuttelmann, eine aus der nachfolgenden Generation der Betreiber, empfing die Gruppe zu einem sehr interessanten Rundgang. Sie zeigte, was es heißt, eine Biogasanlage zu „füttern“, die biochemischen Prozesse zu steuern

und erklärte ausführlich, was hinein- und hinausgeht aus solch einer Anlage. Für die umliegenden Bauern ist die Anlage sowohl Abnehmer von Mais und Rüben, als auch HTK (Hühner trockenkot) und Stallmist von Rindern. Ebenso ist sie Lieferant für Strom und wertvollen Dünger in flüssiger und fester Form. Beeindruckt von der Rübenlagune und dem riesigen Speicherplatz für Mais zeigten alle Teilnehmer Respekt für die junge Frau, die an diesem Tag sowohl die Führung übernahm als auch die Schicht inklusive „Fütterung“ der Anlage mit 16 Tonnen mit einem monströsen Radlader ganz allein bewältigte.

Herzlichen Dank nochmals an Sophia Nuttelmann und die Betreiber der Anlage für diesen interessanten Einblick.

■ Sabine Butenhoff

Nächstes AG-Treffen ist am  
08.07.25, 18:00 Uhr, im Rathaus

## VERSCHENKE-TAG IN BETZENDORF

Am 19. Juli startet die AG Nachhaltigkeit mit einer neuen Aktion für mehr Nachhaltigkeit.

Nachdem der Tausch-Pavillon im Herbst letzten Jahres so großen Zuspruch erhalten hat, soll es in einzelnen Orten unserer Samtgemeinde einen Tauschtag geben. **Den Start macht Betzendorf am 19.07.2025.**

Alle Einwohner sind aufgerufen, Dinge, die zu schade zum Wegschmeißen sind, aber nicht mehr gebraucht werden, zum Verschenken an die Straße zu stellen. Bitte deutlich erkennbar und vielleicht auch mit einem kleinen Schild „zu verschenken“. In der Zeit **von 10.00 bis 18.00 Uhr** können die Einwohner und Besucher des Dorfes durch die Straßen ziehen und sich unter den herausgestellten Sachen aussuchen, was das Herz begehrt.

Durch diese Aktion wollen wir zeigen, dass es viele Dinge gibt, die ein „zweites Leben“ finden können. Nachhaltigkeit bedeutet auch Langlebigkeit. Das muss nicht immer in nur einem Haushalt sein.

Wer also etwas zu verschenken hat, der stelle es am 19.07. vor die Gartentpforte bzw. an die Straße. Alles, was bis zum Abend nicht den Besitzer gewechselt hat, wird wieder zurückgeräumt.

Für Fragen melden Sie sich gern bei Sabine Butenhoff (Tel. 04131-2472105).

Wir freuen uns auf einen regen Markt durch's ganze Dorf und viele nachhaltige Besitzerwechsel.

■ S. Butenhoff



© Chris Barballs/unsplash.com

**19.07.**  
**10-18 UHR**



© SJ Objio/unsplash.com

## GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

**Ameling-Haus** Gärtnerweg 2, Amelinghausen

**Verein „Unser Lädchen e.V.“**

Kleidung, Bedarfsgegenstände u.v.m. für jede(n),  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr und  
15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 04132 – 1560,  
E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-amelinghausen.de

**Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer**

**Samtgemeinde:** jeweils dienstags, 11:00 Uhr

**Handarbeitsgruppe:** mittwochs, 9:30 Uhr

**Doppelkopf- und Skatnachmittage:** jeden 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

**Plattdeutscher Stammtisch/RegioKult:** jeden 2. Di. im Monat, 14:30 Uhr

**Computerhilfe für Senioren**

Lernhilfen am Computer für ältere MitbürgerInnen, (Leitung: Manfred  
Bütow), jeden 1. Montag im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr

**Seniorenfrühstück:** jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9:00 Uhr

**EU-Info-Point:** immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

**Sozialer Büchermarkt:** immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten  
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

**Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen**

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch  
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr,  
auch telefonisch unter 04132 – 9392876 oder  
nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0176 – 23222249  
E-Mail: info@buergerstiftung-amelinghausen.de

**Bürgerbus Amelinghausen e.V.**

Montag bis Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Tel. 04132 – 933 4830

### Jugendarbeit

**Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der  
Samtgemeinde Amelinghausen e.V.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII  
Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,  
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen  
E-Mail: jugendfoerderverein.amelinghausen@gmx.de

### Schwangerschaft & Babyzeit

**Hebamme** Stephanie Werner 0160 37 24 418 oder 04138/51 02 59

**BFB – bindungsorientierte Familienbegleiterin**

Leona Kröger 01515 24 83 626

### SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser  
Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 – 9129-0  
E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

### Sozialverbände

**DRK OV Amelinghausen**, Uelzener Str. 1, Amelinghausen

Karin Krüger (Spielesachmittag), Tel. 04132 – 7107

Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 – 8436

**SoVD OV Amelinghausen**

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen  
Norbert Thiemann, Tel. 04132 – 1486

### Seniorenarbeit

**Seniorentreff Amelinghausen e.V.**

Monatstreffen, Wanderungen, Fahrradtouren, Boulen, „Dabei um Drei“  
Ruth Frerich, Tel. 04132 – 932 410

### Suchthilfe

**Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige**

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirche,  
Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen  
Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 – 61708494  
oder www.shg-amelinghausen.de

### Schuldenhilfe SOFORT e.V.

**Beratungs- und Familienzentrum**

Zum Lopautal 14, Amelinghausen, Tel. 04131 – 7573960  
jeden 4. Montag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr



© Norbert Thiemann



© Ulrike Böckmann

## TAGESFAHRT DES SOVD AMELINGHAUSEN INS AMMERLAND

**SOVD**

Am frühen Morgen des 26. Mai startete der voll besetzte Anker-Reisebus bei gutem Wetter zu einer abwechslungsreichen Tagesfahrt ins schöne Ammerland. Die Stimmung war bereits beim Einsteigen fröhlich, denn alle freuten sich auf einen geselligen Tag voller Natur, Genuss und gemeinsamer Erlebnisse. Nach einer angenehmen Busfahrt und einem Bordfrühstück erreichten wir unser erstes Ziel: den berühmten Rhododendronpark in Westerstede. Hier erwartete uns ein farbenprächtiges Blütenmeer, das gerade zur vollen Blüte stand. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die gepflegten Anlagen bestaunten wir die beeindruckende Vielfalt an Rhododendren und Azaleen – eine wahre Augenweide und ein Paradies für Pflanzenliebhaber. Anschließend ging es weiter nach Bad Zwischenahn, wo im traditionellen Restaurant „Spieker“ im Kurpark bereits ein leckeres Mittagessen für uns vorbereitet war. In gemütlicher Atmosphäre genossen wir regionale Spezialitäten und stärkten uns für den nächsten Programmpunkt. Frisch gestärkt machten wir uns auf zur Anlegestelle am Zwischenahner Meer. Dort wartete bereits ein Ausflugsboot auf uns. Während der rund einstündigen Fahrt über den idyllischen See konnten wir die herrliche Natur aus einer ganz neuen Perspektive erleben. Die Fahrt war ruhig und entspannend – ein echtes Highlight des Tages. Zum Abschluss des Ausflugs versammelten wir uns noch einmal am Bus zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Bei selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee ließen wir den schönen Tag gemütlich ausklingen, bevor es gegen Abend zurück nach Amelinghausen ging. Die Tagesfahrt ins Ammerland war rundum gelungen. Ein herzlicher Dank gilt den Organisatoren für die reibungslose Planung und Durchführung dieser schönen Reise.

■ Norbert Thiemann



Bilder: Ingrid Ludolph

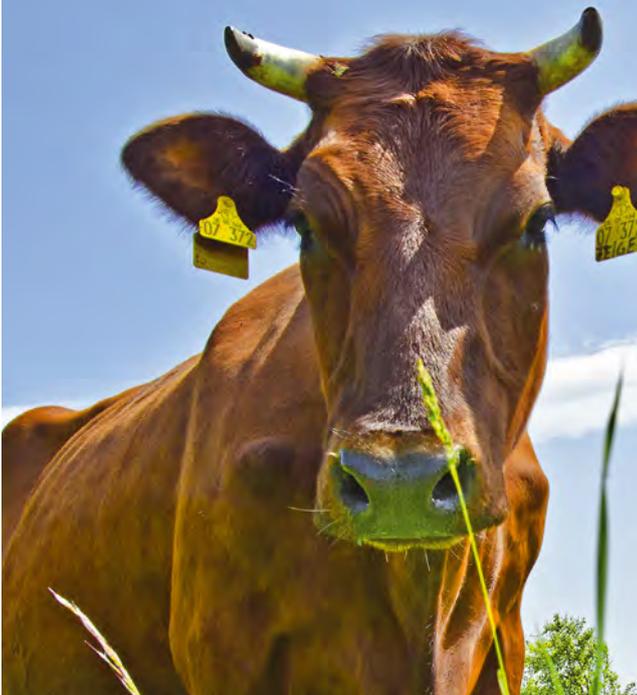
## RADTOUR DER LANDFRAUEN NACH LÜBECK

Sonne, Sturm und Regen waren unsere Wegbegleiter auf der dreitägigen Radtour nach Lübeck. Wie immer blieben Spaß und gute Laune dabei nicht auf der Strecke. Am Elbe-Lübeck-Kanal ging es am ersten Tag bei Sonnenschein Richtung Norden. Kaum angekommen im Hotel hatten wir eine sehr humorige Stadtführung, die uns viel Wissenswertes über wunderschöne Hinterhöfe und deren Zugänge näher brachte. Tags darauf ging es dann Richtung Ostsee. Niendorf und Timmendorfer Strand zeigten sich noch von ihrer besten Seite, während uns stürmische Böen die Rückfahrt sehr erschwerten. Aber nicht

genug, abends konnten wir noch unsere Fähigkeiten als Freizeitkapitäne ausprobieren. Ein kleines Boot in die richtige Richtung rund um die Lübecker Altstadtinsel zu lenken, erwies sich anfangs als gar nicht so einfach. Aber mit viel Gelächter ging außer einem kleinen Rums mit einem Ausflugsboot alles glatt. Die landschaftlich wunderschöne Rückfahrt am Ratzeburger See bis Mölln erwies sich dann doch als echte Herausforderung für alle – viele Kilometer bei viel Regen!

Nichtsdestotrotz war es toll, danke Kerstin für Deinen Einsatz vor und während der Tour!

■ Ines Bartz



**demeter**

**BAUCKHOF**  
Amelinghausen



**ACHTUNG!  
FÄLLT AUS**

# HOFFEST

Wegen eines Wasserschadens in der Käserei müssen wir das Hoffest am 28. Juni 2025 leider absagen.

*Einen neuen Termin geben wir in Kürze bekannt!*



# Sittorßen 2025

## Plattdeutscher Nachmittag

- ✓ amüsante plattdeutsche Döntjes
- ✓ handgemachte Musik
- ✓ selbstgebackenes Brot aus historischem Steinbackofen
- ✓ Kaffee, Butterkuchen & frisch gezapftes Bier
- ✓ bei strahlendem Sonnenschein unter Eichen

**Sonntag, 13. Juli - 14:30 Uhr**  
**Glockenhof - Amelinghausen**



Die Wanderer im Pietzmoor

© Ingo Schönheit

Senirentreff Amelinghausen

## WANDERUNG DURCH DAS PIETZMOOR

Einmal im Jahr geht es morgens vor dem Frühstück zum Wandern ins Pietzmoor, dem größten zusammenhängenden Moor in der Lüneburger Heide. Wir trafen uns um 7 Uhr bei Penny und mit Privatautos fuhren wir zum Schäferhof, denn dort wird nach unserer Wanderung gefrühstückt. Wir hatten herrlichen Sonnenschein, die Wollgräser zeigten ihren weiß leuchtenden Wollschopf und nach unserer wunderbaren Rundtour kamen noch einige Mitglieder des Seniorentreffs dazu. Gemeinsam, wir waren 18 Personen, genossen wir das reichhaltige Frühstück und waren der Meinung: Das wiederholen wir 2026.

**Hier noch einige Informationen:** am 8. und 22. Juli treffen wir uns um 15.00 Uhr zum Boule spielen auf dem Mehrgenerationenplatz hinter der Schule. Am 16. Juli findet um 17:00 Uhr unser Grillabend am Schafstall statt. Anmeldung entweder bei unserer Versammlung am Freitag, dem 4. Juli um 15 Uhr bei Fehlhaber oder bis zum 8. Juli beim Vorstand. Am 8. August ist eine Fahrt mit Wenatex geplant. Die Radfahrer treffen sich donnerstags um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Lopaupark. Klönen und gemeinsames Kaffeetrinken finden am 1., 15. und 29. Juli um 15 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.

■ Urte Praast

### PLATTDEUTSCHER STAMMTISCH

.....  
 >> jeden 2. Dienstag im Monat,  
 um 14.30 Uhr, AmelingHaus  
 .....

*Dat warrt eu lustiger Nokmiddag!*

Kontakt: Hartmut Schulz, Tel. 04132 - 1583  
 Mail: schulz.amelinghausen@t-online.de



## GARTEN + PFLASTERARBEITEN

### J. BURAKIEWICZ

**Seit 25 Jahren**

Alte Poststraße 12  
 21386 Betzendorf

Tel: (0 41 38) 14 90

[www.burakiewicz.de](http://www.burakiewicz.de)

**PETER BUTHMANN** TISCHLEREI

*Qualität von Meisterhand!*

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

**PETER BUTHMANN**  
 KÖTNER STR. 4  
 21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE  
 WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

**FON 04132-933 160**  
**FAX 04132-933 354**  
**MOBIL 0171-458 56 09**

# Rätsel

Wollteppich	Lichtbild (Kurzwort)	Gotteserkenntnis (griech.)	fest, widerstandsfähig	student. Organisation (Abk.)	↓	beklagenswert, schlimm	↓	darauf, hierauf	Titelheldin bei Jane Austen	↓	Welthilfssprache	Himmelsrichtung	Spaß; Unfug	Wursthaut	↓	Hauptstadt von Samoa	Segelbefehl
→	↓	↻ 11	↓	↓		Gesangsstück	→		↓		Fluss zum Rhein	↻ 8	↓	↓			↓
griechischer Reeder	→							leichter Betrug	→							Adelsprädikat	
gefüllter oder belegter Kuchen	→		↻ 3			Gotteshaus, große Kirche	→			italienisches Weißbrot	Leibeigener	→			↻ 2		
→						finnische Stadt am Bottnischen Meerbusen		eine Zahl	→				hellster Stern im Sternbild Schwan		Geröllwüste der Sahara		arabischer Männername
öster. Komponist (Nico)	Bruder Jakobs im A. T.		Bescheinigung	Hebrideninsel	→			↓	Spionin, weiblicher Spitzel		mieten, pachten	Hafenstadt in Libyen	→				
→	↓		↓					↻ 1	weibliches Bühnenfach	→				Frau des Erec		hochstreben, sich türmen	
Kräftigung; Konsolidierung		Laubbaum, Rüter		Paarungszeit der Vögel	franz. Schriftsteller (Claude)		europäischer Strom	→				↻ 9	poln. Stummfilmstar (Pola)	→			
Erweiterung von etwas Vorhandenem	→						englisch: Meer	↓	ugs.: verschwen- derisch umgehen	→				↻ 6	Fuge, längliche Vertiefung		Wind am Gardasee
→						immer, zu jeder Zeit	↓			↻ 4	ein Glücksspiel	→					
islam. Herrschertitel	eine Kunstgattung	→						↻ 5	aufgebrühtes Heißgetränk	→		Eingang	→				↻ 10
in diesem Augenblick	→			↻ 7		ghanaischer Diplomat (Kofi)	→					sizilianischer Vulkan	→				

**Wir verlosen**  
**1 x 10 €**  
**Gutschein**  
**von**



**Das Lösungswort**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Teilnahmebedingungen:**  
 Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und vollständiger Adresse das Lösungswort. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
**Einsendeschluss: 15.07.2025**

 **per Post an:** Lopautal Nachrichten, Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg  
 **oder per E-Mail an:** [gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de](mailto:gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de)

 **Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner des Backhof Gutscheins**  
 aus dem Rätsel in Ausgabe Juni '25:  
**U. Münster aus Amelinghausen**

**KOPFSPORT**  



WERSEINDENKVERMÖGENUNDSEINEKREATIVITÄTSTEIGERNWILLLÄSSTBEIDEGEHIRNHÄLFTE NZUMEINSATZKOMMENWECHSELTZWISCHENKOPFARBEITBEWEGUNGUNDENTSPANNUNGUNDFÖRDERTSEINEKONZENTRATIONSFÄHIGKEITUNDVERBESSERTSEINSPRACHGEWANDTHEITACHTETAUFGEHIRNGERECHTEERNÄHRUNGUNDLACHTSOOFTWIEMÖGLICH

Einfach mal was anderes denken, andere Nervenzellen im Gehirn aktivieren.

**jeden zweiten Dienstag**  
 von 17.00 - 18.00 Uhr im Dorfgemeindehaus Rehlingen  
 von und mit Ute Brammer ☎ 04132 8436,  
 am 10. und 24. Juni 25, sowie 8. und 22. Juli 25

# Auch für Deinen Style haben wir das passende Familienauto



[ 75 ]  
J A H R E  
[ 75 ]



**AUTOHAUS  
PLASCHKA**

SEIT 1950

Persönlich · Kompetent · Verlässlich

Standorte: Amelinghausen, Lüneburg und Winsen (Luhe): Škoda-Vertragshändler, zertifizierte Gebrauchtwagen